



POWERED BY **avtex**

# *Premium*

## BEDIENUNGSANLEITUNG

# INHALTSVERZEICHNIS

## 1. Allgemeines

---

1.1 Einleitung	3
1.2 Lieferumfang	3
1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.4 Sicherheitshinweise	5

## 2. Bedienelemente

---

2.1 Die ersten Schritte / Ein – u. Ausschalten	6
2.2 Antennenbedienung	7
2.3 Fernbedienung	8
2.4 Schnittstellen / Bedienung am Gerät	11

## 3. Bedienung der Anlage

---

3.1 Anschalten / Ausschalten	15
3.2 Tastenfunktionen	16
3.3 FeatureBox (Vorderseite)	17
3.4 FeatureBox (Rückseite)	18
3.5 ten Haaft® App	19

## 4. Bedienung deS „Oyster® TV“

---

4.1 Inbetriebnahme	22
4.2 Allgemeine TV-Einstellungen	23
4.3 Sendereinstellungen- und Suchlauf (DVB-T / T2)	27
4.4 Sendereinstellungen- und Suchlauf (DVB-S / S2)	30
4.5 Favoritenliste (Satelliten TV)	35
4.6 Aufnahmen mit dem „Oyster® TV“	35
4.7 Sonstige Funktionen	40
4.8 Technische Spezifikation „Oyster® TV“	44

## 5. Service

---

5.1 Empfangspraxis – Ausrichten einer Satellitenanlage	45
5.2 Empfang in fernen Ländern	46
5.3 Störungen	49
5.4 FeatureBox-Update via USB-Stick	50

## 6. Anhang

---

6.1 Hinweise zum Umweltschutz	53
-------------------------------	----

# 1. ALLGEMEINES

## 1.1 Einleitung

---

Diese Anleitung beschreibt die Funktion und die Bedienung der automatischen Satellitenanlage. Anweisungen hinsichtlich der Montage finden sich in der ebenfalls mitgelieferten Montageanleitung.

Eine fehlerfreie und betriebssichere Funktion kann nur gewährleistet werden, wenn Sie sowohl für die Montage als auch für den Betrieb diese Anleitungen beachten.

Ihre automatische Satellitenanlage ist ein intelligentes Empfangssystem für Satellitenfernsehen, das in der Lage ist, sich automatisch auf einen voreingestellten Satelliten auszurichten, solange sich das Empfangssystem innerhalb der Reichweite dieses bestimmten Satelliten befindet.

Achten Sie immer auf „Freie Sicht Richtung Süden“. Alle Satelliten stehen von Europa aus gesehen ungefähr im Süden.

Wenn die direkte Linie zum Satelliten durch Hindernisse (Gebäude, Berge, Bäume etc.) versperrt ist, kann weder eine automatische Ausrichtung stattfinden, noch ist Fernsehempfang möglich. (siehe auch 5.1: „Empfangspraxis – Ausrichten einer Satellitenanlage“)

Auf den ersten Seiten dieser Anleitung finden Sie Hinweise zur Bedienung der allgemeinen Funktionen Ihrer Anlage, im Anschluss daran werden die Einstellmöglichkeiten erläutert.

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten, dass der Antenne beim Aufrichten kein Hindernis im Weg ist (z.B. Ast oder Garagentor).

## 1.2 Lieferumfang

---

„Oyster® TV“ Premium mit Fernbedienung und FeatureBox; Außeneinheit mit Antenne – optional mit SKEW-Dreheinheit zur Empfangsoptimierung

## 1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

---

Die bestimmungsgemäße Verwendung dieses Produktes ist die Festmontage auf Wohnmobilen oder Wohnanhängern (Caravans) mit einer empfohlenen Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 150 km/h.

Das Produkt ist in der Lage, bei geparktem Trägerfahrzeug die eingebaute Antenne selbsttätig auf einen der für Europa üblichen, geostationären, direkt strahlenden Fernsehsatelliten fest auszurichten.

Die Spannungsversorgung muss durch ein normgerechtes Kraftfahrzeugbordnetz mit einer Nennspannung von 12V / 24V DC erfolgen. Bei Einbau in Wohnwägen darf zur Stromversorgung kein Schaltregler verwendet werden. Ein anderer Einsatz als vorgegeben ist nicht zulässig.

Wird das Gerät an die Bordspannungsversorgung angeschlossen, so muss bordseitig eine geeignete Absicherung erfolgen.

# 1. ALLGEMEINES

Zur Vermeidung der Tiefentladung der Batteriesysteme verfügt das Fernsehgerät über einen Kippschalter zur vollständigen Netztrennung. Wird dieser Schalter nicht verwendet, so müssen bordseitig geeignete Maßnahmen zur Vermeidung der Tiefentladung der Batteriesysteme getroffen werden.

Ihre Satellitenanlage ist durch den Hersteller zum Anschluss an marktgängige Blei-Akkumulatoren mit einer Nennspannung von 12V / 24V DC mit einer Nennkapazität von mindestens 50Ah empfohlen.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für direkte oder indirekte Schäden oder Folgeschäden an der Anlage selbst, an Batteriesystemen, Kraftfahrzeugen oder sonstigen Gütern, die auf Grund des Anschlusses ungeeigneter Batteriesystem oder von Montagefehlern oder Verkabelungsfehlern entstehen.

## **Bitte beachten Sie auch folgende Herstellervorschriften:**

- Die Montage ist nur auf harten Fahrzeugdächern mit ausreichender Festigkeit und Eigenstabilität zulässig. Einschlägige, anerkannte Richtlinien des KFZ-Gewerbes sind zu beachten und zu erfüllen.
  - Das Produkt bedarf keiner regelmäßigen Wartung. Die Gehäuse dürfen nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Überprüfungsarbeiten stets nur einem qualifizierten Fachmann.
  - Vermeiden Sie es, das Wohnmobil / den Wohnwagen mit SAT-Anlage in einer Bürstenwaschanlage, Waschstraße oder mit Hochdruckreinigern zu waschen.
  - Eine Veränderung des Gesamtgerätes durch Entfernen einzelner Komponenten oder Hinzufügen anderer Komponenten ist nicht zulässig. Die Verwendung anderer Parabolspiegel oder LNBS als der original montierten Teile ist nicht zulässig.
  - Die Montage hat unter genauer Beachtung der mitgelieferten Montageanleitung, die Teil dieser Bedienungsanleitung ist, durch ausreichend qualifiziertes Personal zu erfolgen. Bei Unklarheiten oder Problemen wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder eine vom Hersteller anerkannte Fachwerkstatt
- ⚠ Fahren Sie die Anlage bei Sturm (75-80 km/h; 8 Beaufort) ein.
- ⚠ Bei Rückwärtstransport / Rückwärtsfahrt >30 km/h, insbesondere bei LKW- oder Bahnverladung des Fahrzeuges, ist die Antenne gegen unerwünschtes Aufrichten durch geeignete Massnahmen zu sichern (siehe auch 1.4 Sicherheitshinweise)



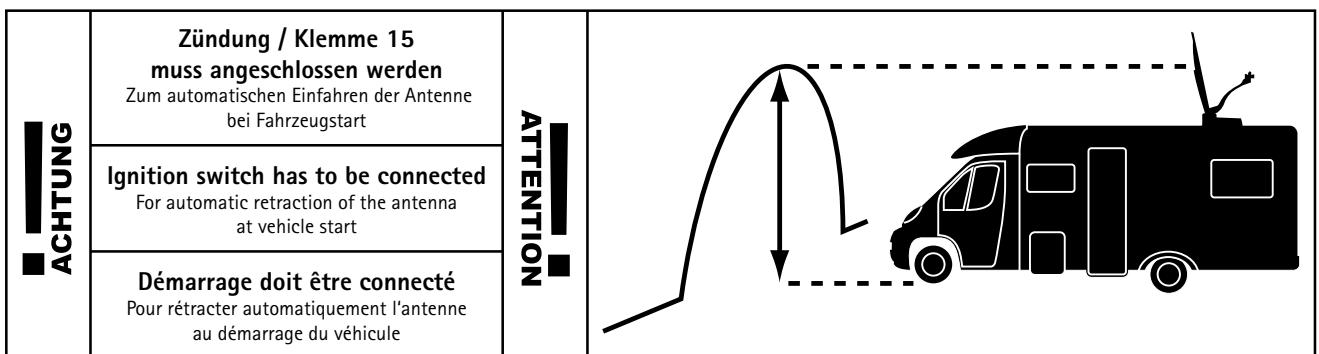
# 1. ALLGEMEINES

## 1.4 Sicherheitshinweise

⚠ Für den ordnungsgemäßen Betrieb Ihrer Satellitenanlage ist es grundsätzlich erforderlich, dass die Anlage korrekt an die Zündung Ihres Fahrzeuges angeschlossen ist (siehe Montageanleitung).

Bei korrekter Montage fährt die Antenne beim Einschalten der Fahrzeugzündung selbsttätig innerhalb kurzer Zeit in die Ruhelage und arretiert sich dort. Sollte die Anlage auf Grund einer Störung nicht oder nicht vollständig einfahren können, so obliegt es Ihrer Verantwortung als Führer des Kraftfahrzeuges, sich von der ordnungsgemäßen und vollständigen Ablage der Antenne vor Antritt der Fahrt zu überzeugen bzw. für diese zu sorgen.

Nach Betätigung der Zündung wird die Antenne automatisch eingefahren. Um die Antenne erneut zu aktivieren ist es zwingend notwendig den „Oyster® TV“ Premium neu zu booten (Aus- und wieder Einschalten).



⚠ Nach StVO muss sich der Führer des Kraftfahrzeuges vor Beginn jeder Fahrt von der Verkehrstüchtigkeit seines KFZs überzeugen. Hierzu muss durch einen Blick auf die Außeneinheit geprüft werden, dass die Antenne vollständig eingefahren ist.

Bitte beachten Sie weiterhin, dass in den verschiedenen Ländern unterschiedliche gesetzliche Vorgaben für den Betrieb von elektrischen sowie elektronischen Geräten gelten. Als Benutzer einer solchen Anlage sind Sie für die Einhaltung der jeweiligen Vorschriften selbst verantwortlich.

### Stopfunktion über die Fernbedienung und Entfernung der Betriebsspannung bei Wartungsarbeiten

⚠ Die STOP Taste auf der Fernbedienung stoppt die Bewegung der Antenne.

Bei Wartungsarbeiten an der Antennenanlage muss unbedingt die Betriebsspannung der kompletten Anlage, „Oyster® TV“ Premium und FeatureBox ausgeschaltet werden.

## 2. BEDIENELEMENTE

### 2.1 Die ersten Schritte / Ein – u. Ausschalten

---

Die Bedienelemente der vollautomatischen SAT-Anlage des „Oyster® TV“ Premium bestehen ausschließlich aus dem integrierten Receiver im „Oyster® TV“ Premium und der Fernbedienung. Die Tasten der Fernbedienung funktionieren nur, wenn das „Oyster® TV“ Premium Gerät eingeschaltet und die Initialisierung abgeschlossen ist.

#### EINSCHALTEN / AUSSCHALTEN

Das System wird am Schalter an der Unterseite des „Oyster® TV“ Premium Gerät auf Standby ein- und ausgeschaltet (siehe Seite 11 Element 10). Start des Betriebs mit der POWER Taste auf der Fernbedienung.

#### **Achtung!**

Wenn Sie das „Oyster® TV“ Premium Gerät einschalten, startet die automatische Satellitensuche der Antenne. Nach dem Einschalten des integrierten Receivers im „Oyster® TV“ Premium Gerät dauert dessen Initialisierung bis zu einer Minute. Danach fährt die Antenne aus und es beginnt die automatische Satellitensuche.

**Hinweis:** Wenn nicht anders ausgewiesen, beziehen sich alle Angaben zu Tasten auf der Fernbedienung.

#### **Achtung!**

Wenn Sie den „Oyster® TV“ Premium mit integriertem Receiver einschalten, fährt die Antenne aus und beginnt die automatische Satellitensuche.

1. Einschalter an der Unterseite des Geräts betätigen. Standby-LED auf der Vorderseite leuchtet rot.
2. Drücken Sie die POWER Taste auf der Fernbedienung. Die Standby-LED wird anschließend blau leuchten.

#### AUSSCHALTEN

Um das Gerät in den Standby-Modus zu schalten, drücken Sie die POWER Taste. Die Standby-LED wird rot leuchten. Wenn Sie den Fernseher längere Zeit nicht benötigen, beispielsweise nachts, können Sie ihn ausschalten, indem Sie den Kippschalter an der Rückseite (unten) ausschalten. Beachten Sie dabei aber bitte, dass die Anlage beim nächsten Einschalten evtl. einfährt, dann wieder ausfährt und mit dem Suchlauf beginnt.

#### BEDIENPRIORITÄT DES „OYSTER® TV“ BEI TWIN-ANLAGEN

Haben Sie sich für eine TWIN-Anlage mit zwei „Oyster® TV“ entschieden, so kann die Anlage nur vom ERSTEN „Oyster® TV“ gesteuert werden. Meist ist das der Fernseher im Wohnraum Ihres Reisemobils. Der zweite Fernseher kann keine Steuerbefehle an das Antennensteuergerät übermitteln. Meist ist dieser Fernseher im Schlafraum verbaut.

Darüber hinaus haben Sie jederzeit die Möglichkeit, die Anlage über die ten Haaft® App auf Ihrem Smartphone oder Tablet (IOS oder Android) zu steuern. Siehe Kapitel 3.5 / Seite 19 in dieser Bedienungsanleitung.

Wenn Sie Ihre Oyster® V via App bedienen, so hat dies zunächst Priorität. Das heißt, sie können die Antenne einfahren oder ausfahren oder den Empfangssatelliten wechseln, auch wenn der erste Fernseher ausgeschaltet ist, d.h. die App kann die Antenne auch dann steuern, wenn der erste Fernseher abgeschaltet ist.

## 2. BEDIENELEMENTE

Bitte beachten Sie: Wenn sie den ersten Fernseher einschalten, so erhält dieser unmittelbar und sofort die Bedienpriorität zurück. Die Anlage wird also dafür sorgen, das Sie am ersten Fernseher ein Bild empfangen. Weiterhin wird die Antenne einfahren, wenn Sie den ersten Fernseher wieder abschalten. Dies können Sie auf Wunsch jedoch mit der „Open Sleep“ Funktion verhindern (siehe Kapitel 3.2 / Seite 16).

Wenn Sie oder ein anderes Familienmitglied die Antenne zwischenzeitlich mit der App bedient haben, so zeigt der erste Fernseher möglicherweise kein Bild mehr (z.B: wenn die Antenne per App auf eine andere Position gedreht wurde). Durch Drücken der START-Taste auf der Fernbedienung des ersten Fernsehers können Sie dadurch die Antennensteuerung jederzeit übernehmen und die Antenne wird sich so drehen, dass dieser Fernseher wieder ein Bild empfängt.

### 2.2 Antennenbedienung

---

Bei normaler Einrichtung des Antennensystems bedarf es keiner Antennenbedienung. Die Anlage sucht selbstständig die entsprechenden Satelliten.

**Die Antennenfunktion betrifft nur die folgenden 3 Tasten auf der Fernbedienung:**

Stop Taste; Start Taste und Park Taste – Zur direkten Ansteuerung der Antenne\*. Bei ausgeschaltetem integriertem Receiver im „Oyster® TV“ Premium haben die Antennen Tasten generell keine Funktion. Die weiteren Tasten auf der Fernbedienung dienen zur Bedienung des integrierten Receivers im „Oyster® TV“ Premium. Siehe Punkt 2.3 „Fernbedienung“. Das „Oyster® TV“ Premium Gerät ist werkseitig speziell auf die Steuerung der Antenne vorkonfiguriert.

\*Die Country Taste ist ohne Funktion, da die Oyster® V mit einem Kompass, GPS und Neigungssensor ausgestattet ist.

## 2. BEDIENELEMENTE

### 2.3 Fernbedienung



Taste	Funktion
	POWER: Im Stand-by-Modus nehmen Sie den „Oyster® TV“ mit integriertem Receiver mit dieser Taste in Betrieb.
	0-9 NUMBER / ZIFFERTASTEN: Mit Tastendruck auf eine der Zifferntasten (0 - 9) rufen Sie einen Kanal direkt auf oder machen eine Zahleneingaben im Menü.
	EPG / ELEKTRONISCHER PROGRAMMFÜHRER. Mit Tastendruck zeigen Sie die aktuellen und nachfolgenden Programminformationen für jeden Kanal an. Weiterhin ist eine 7-Tage-Vorschau verfügbar.
	VERLASSEN: Mit Tastendruck verlassen Sie das Menü ohne Speicherung der Änderungen.
	MUTE / STUMMSCHALTUNG: Mit Tastendruck werden alle Audioausgänge des Receivers stummgeschaltet. Mit erneutem Tastendruck wird die Stummschaltung wieder aufgehoben.
	Für Personal Video Recorder Funktion - über USB
	Zeitversetztes Fernsehen über USB-Speicher
	RECALL / LETZTER KANAL: Mit Tastendruck schalten Sie zum vorherigen Kanal zurück.
	Für Personal Video Recorder Funktion - über USB
	Für Personal Video Recorder Funktion - über USB
	Für Personal Video Recorder Funktion - über USB
	Für Personal Video Recorder Funktion - über USB
	Auswahl Eingangssignal / Quelle
	Aufnahmeverzeichnis
	OK / ENTER: Mit Tastendruck bestätigen Sie Ihre Auswahl oder speichern Sie Einstellungen im Menü.
	Senderliste aufrufen

## 2. BEDIENELEMENTE



Taste	Funktion
	NAVIGATION AUFWÄRTS: Im Menü navigieren Sie aufwärts.
	NAVIGATION LINKS: Im Menü schalten Sie zwischen verfügbaren Optionen um.
	NAVIGATION RECHTS: Im Menü schalten Sie zwischen verfügbaren Optionen um.
	NAVIGATION ABWÄRTS: Im Menü navigieren Sie abwärts.
	Mit Tastendruck rufen Sie das Hauptmenü des Fernsehers auf / Sie gehen im Menü einen Schritt zurück.
	ROT: Im Menü sind jeweils verschiedene Funktionen dieser Taste zugeordnet.
	GRÜN: Im Menü sind jeweils verschiedene Funktionen dieser Taste zugeordnet.
	GELB: im Menü sind jeweils verschiedene Funktionen dieser Taste zugeordnet.
	BLAU: im Menü sind jeweils verschiedene Funktionen dieser Taste zugeordnet.
	Teletext
	START Sendersuchlauf DVB-T / T2, Terrestrisches Fernsehen
	SUBT - Untertitel
	INFORMATION aktueller Kanal
	Seite hoch / in Senderliste
	Seite runter / in Senderliste
	FAVORITEN: Mit Tastendruck rufen Sie Ihre zuvor gespeicherten Favoriten-Sender-Listen auf / Auswahl Favoritenliste.
	Wechsel TV / Radio
	AUDIO - Sprachauswahl Audio

## 2. BEDIENELEMENTE

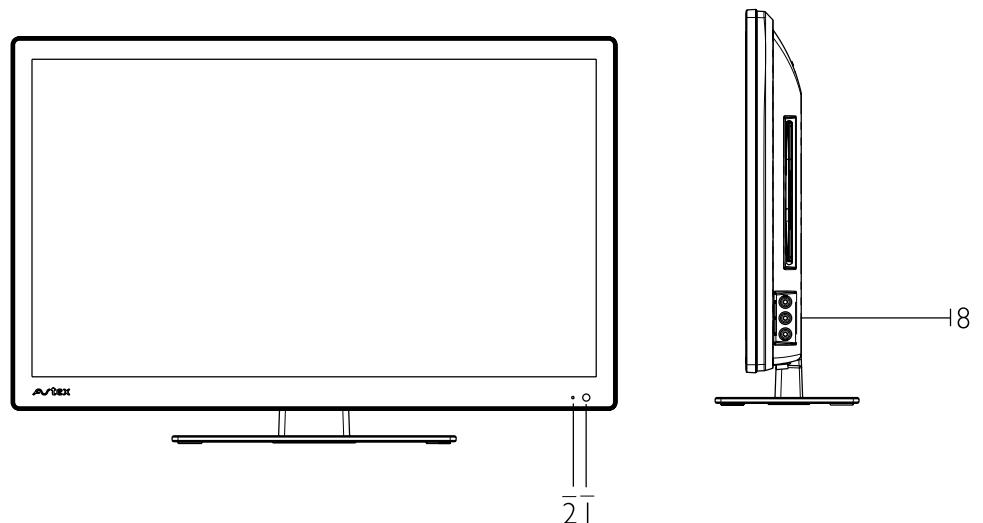
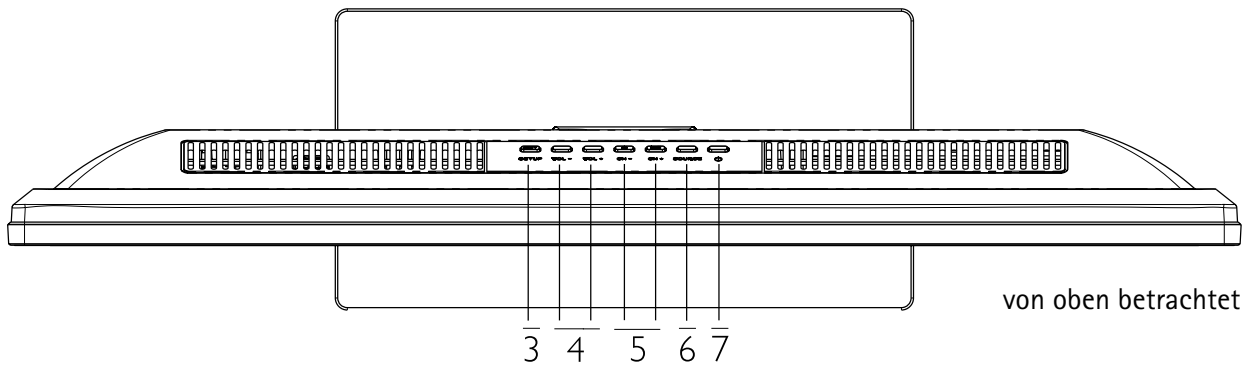


Taste	Funktion
	Lautstärke erhöhen
	Lautstärke verringern
	Programm hochschalten
	Programm runterschalten
	Stoppt die Antennenbewegung
	Startet die Antennenbewegung
	Antenne fährt ein
	Bei Oyster® V keine Funktion
	Blendet eine Kontrollanzeige ein, welche die anliegende Versorgungsspannung darstellt und bewertet (nur ab Serie 8).
	Blendet eine Kontrollanzeige ein, welche das aktuelle Antennensignal und deren Qualität darstellt (nur ab Serie 8).
	Schaltet die hinterlegten Bildmodi um (nur ab Serie 8).
	Schaltet die hinterlegten Tonmodi um (nur ab Serie 8).



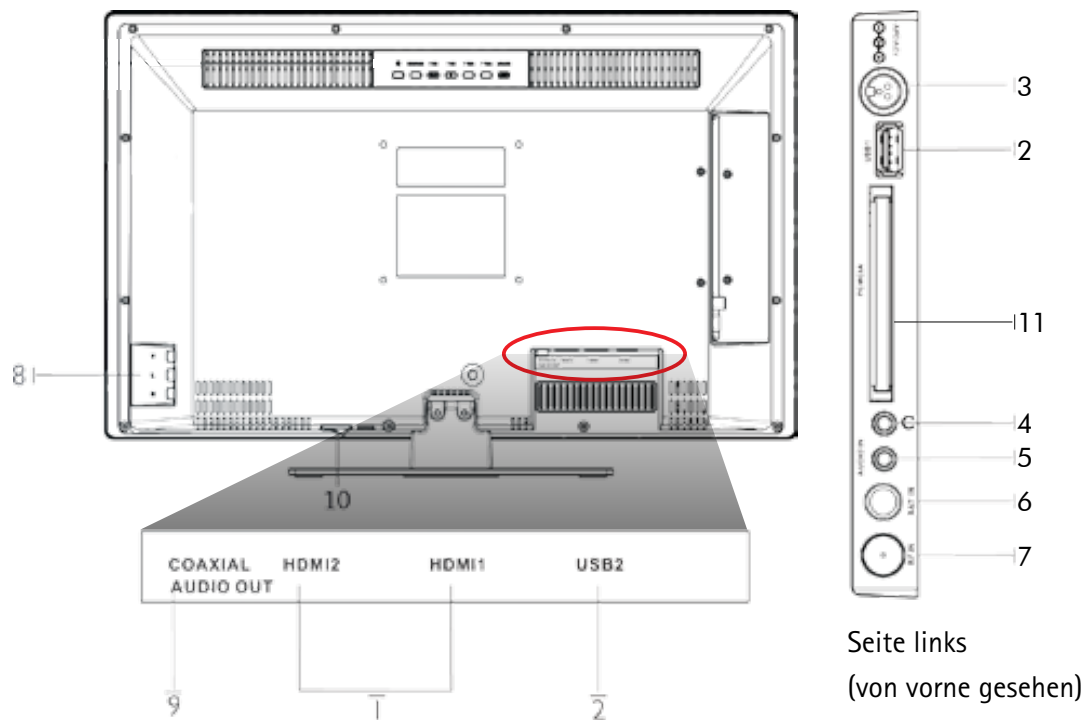
## 2. BEDIENELEMENTE

### 2.4 Schnittstellen / Bedienung am Gerät



1. Standby LED	
2. Fernbedienungssensor	
<b>Bedientasten</b>	
3. Setup AQT	TV – Einstellungsmenü ein- bzw. ausschalten Länger als drei Sekunden drücken, um Sendersuchlauf zu starten (nur terrestrisches Fernsehen DVB-T)
4. VOL	+/- Lautstärke einstellen
5. CH Play Eject	+/- Sender auswählen Wiedergabe von USB starten, bzw. pausieren beendet Wiedergabe über USB
6. Source	Signaleingangsmenü ein- bzw. ausschalten
7. Standby	TV in den Ruhemodus / Standbymodus schalten

## 2. BEDIENELEMENTE



Seite links  
(von vorne gesehen)

Anschlüsse	
1. HDMI 1 / HDMI 2	
2. USB Anschluss	
3. 12 Volt / 24 Volt Gleichstrom (DC) Eingang	
4. Kopfhörer - Anschluss	3,5 mm Klinkebuchse Stereo
5. Audio-Eingang	3,5 mm Klinkebuchse Stereo
6. Satelliten-Eingang	F-Buchse
7. RF Antennenanschluss	DVB-T; IEC-Buchse
8. AV Eingang	RCA / Cinch Buchsen: gelb = FBAS (Video); rot, weiß = Audio L+R
9. Audio - Ausgang (koaxial)	S/PDIF
10. Kippschalter Ein / Aus	
11. CI/CI+ Modulschacht	Card Einschub für Conditional Access Modul (CAM)

## 2. BEDIENELEMENTE

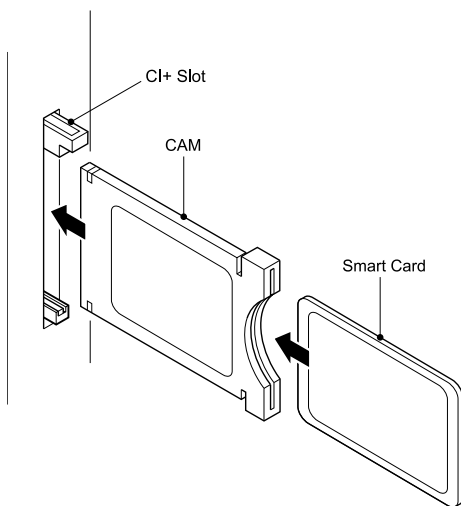
### COMMON INTERFACE SCHACHT

Der Common Interface (CI+) Schacht / Slot kann ein Conditional Access Modul (CAM) mit einer SmartCard aufnehmen, damit Sie Programme und Angebote des Bezahl-Fernsehens nutzen können. Kontaktieren Sie Ihren Fernsehanbieter, um weitere Informationen zu Verträgen und den Modulen zu erhalten.

**Hinweis: Conditional Access Module und SmartCards sind separat erhältlich.**

**⚠ Achtung! Schalten Sie Ihren Fernseher aus, bevor Sie ein Modul in den CI+ Modulschacht einführen.**

Der CI+ Modulschacht befindet sich auf der Rückseite Ihres Gerätes. Schieben Sie das CA-Modul ordnungsgemäß in den Schacht und führen dann die SmartCard in das CA-Modul ein.



- Warten Sie einige Minuten bis die SmartCard aktiviert ist.
- Wählen Sie den mit Ihrer SmartCard freizuschaltenden Sender aus.
- Details zur Ihrer genutzten SmartCard werden angezeigt.
- Drücken Sie **OK**, um das Menü der SmartCard aufzurufen. Beachten Sie die Anleitung zu Ihrem CI+ Modul für manuelle Einstellungen.
- Sobald das Modul entfernt wurde, erscheint folgende Meldung: **"CI-Modul entfernt"**
- Schalten Sie den Fernseher ein und Wählen Sie als Eingangssignal "Digital-TV".
- Wird das CA-Modul erkannt, wird folgende Meldung angezeigt: **"CI-Modul erkannt"**

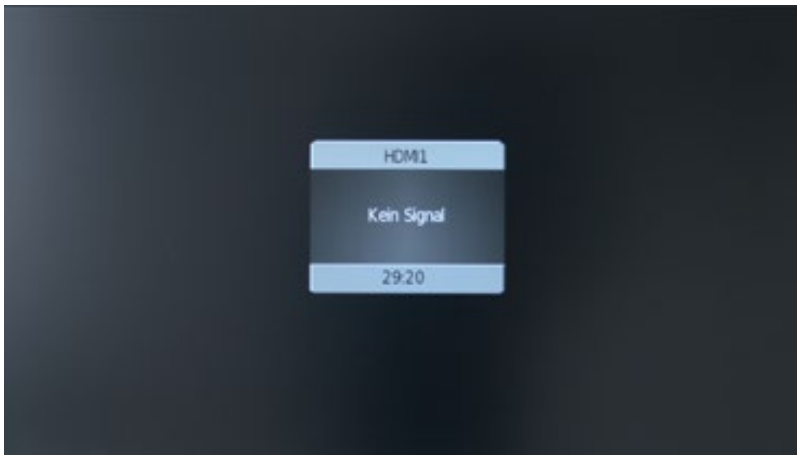
## 2. BEDIENELEMENTE

### SIGNALEINGÄNGE

#### HDMI / AV Setup

Die Menüs bei HDMI – oder AV- Verbindungen sind vergleichbar mit dem des normalen TV-Empfangs, ausser, dass Sie keine Sender - Einstellungen vornehmen können.

Falls es kein Signal gibt, wenn HDMI als Eingangsquelle gewählt wurde, erscheint folgender Bildschirm:



Falls innerhalb von 30 Minuten kein Signal erkannt werden kann, schaltet sich das Gerät automatisch in den Standby-Modus.

#### AUDIO-EINGANG

Wählen Sie AV als Eingang wenn Sie zum Beispiel einen MP3 Player nutzen möchten. Der Bildschirm schaltet sich nach 30 Minuten ab, die Lausprecher bleiben aber aktiv.

# 3. BEDIENUNG DER ANLAGE

## 3.1 Anschalten / Ausschalten

---

### **Achtung!**

Wenn Sie den „Oyster® TV“ Premium mit integriertem Receiver einschalten, startet die automatische Satellitensuche der Antenne. Nach dem Einschalten des Receivers dauert dessen Initialisierung bis zu einer Minute. Danach fährt die Antenne aus und beginnt die automatische Satellitensuche.

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des „Oyster® TV“ Premium, dass die Antenne beim Aufrichten kein Hindernis im Wege ist z. B. ein Ast oder Garagendach.

Wählen Sie an der Fernbedienung einfach die gewünschten Programme. Die Antenne richtet sich automatisch aus.

Aus Sicherheitsgründen fährt die Anlage ein, wenn die Zündung des Fahrzeugs betätigt wird. Um die Antenne erneut zu aktivieren ist es zwingend notwendig das „Oyster® TV“ Premium Gerät neu zu booten (Aus- und wieder Einschalten).

### **SYNCHRONISIEREN DER ANTENNENANLAGE MIT DEM RECEIVER**

Sollte aus irgend einem triftigen Grund die Antennenanlage selbständig einfahren, dann schalten Sie den „Oyster® TV“ Premium aus.





### **Gründe können sein:**

- ausgelöst durch einen selbständigen Sicherheitstest der Antennenanlage
- eine Unterschreitung der Betriebsspannung
- ein kurzes Ein- und Ausschalten der Zündung.

Nach dem Einfahren der Antenne kann der „Oyster® TV“ Premium wieder eingeschaltet werden.

# 3. BEDIENUNG DER ANLAGE

## 3.2 Tastenfunktionen

Taste	Funktion
	Die Country Taste ist ohne Funktion, da die Oyster® V mit einem Kompass, GPS und Neigungssensor ausgestattet ist.
	Die „PARK“- Taste fährt die Antenne ein. Zum Beispiel bei Sturm ist es sinnvoll, die Antenne einzufahren. Der Betrieb des Receivers für ein externes Gerät ist aber noch aktiv.
	Die „STOP“- Taste stoppt die Antenne in jeder Position. <b>Nützlich: Wenn Sie möchten, dass die Antenne ausgefahren bleibt, drücken Sie die STOP Taste und schalten Sie den „Oyster® TV“ innerhalb von 15 Sekunden mit der POWER Taste aus (Open Sleep).</b>
	Die „START“- Taste bewirkt das Starten der „Automatischen Suche“. Es wird der zuletzt eingestellte Satellit neu gesucht. Die START Taste hebt die Wirkung der STOP und der PARK Taste auf.

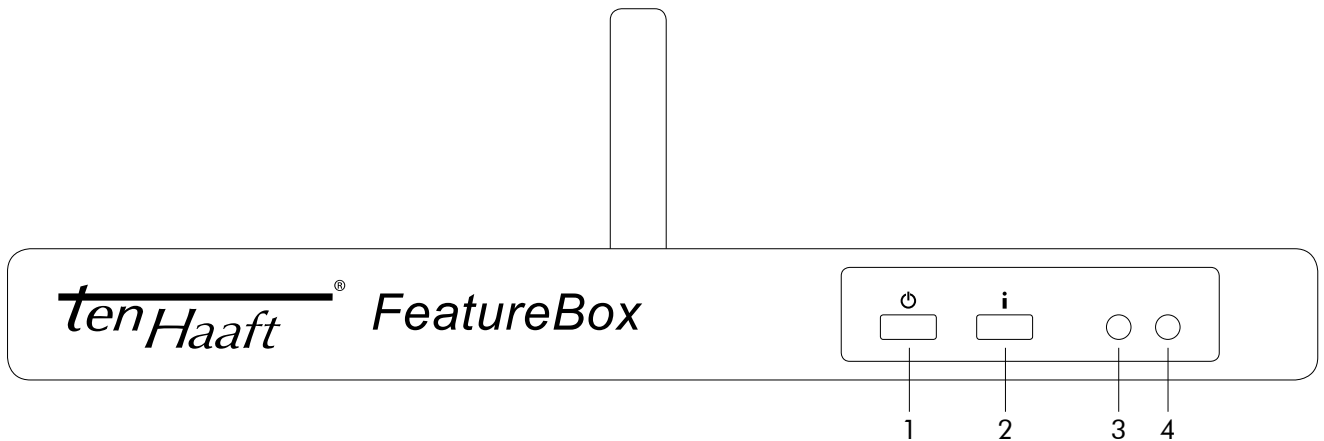
### Bitte beachten Sie:

Die Tasten STOP / PARK / START benötigen Sie im Normalbetrieb nicht. Diese Tasten geben Ihnen die Möglichkeit auf die Antennenausrichtung einzugreifen.



# 3. BEDIENUNG DER ANLAGE

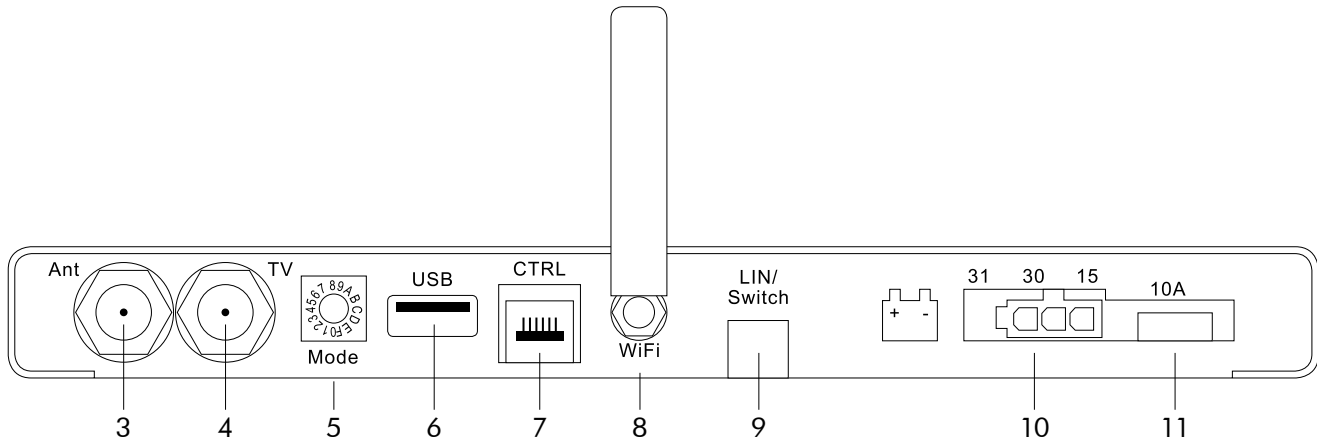
## 3.3 FeatureBox (Vorderseite)



Bedientasten	
1. Powertaste	Hier kann das komplette Antennensystem ein- und ausgeschaltet werden und die Antennenbewegung gestoppt werden, deswegen kann diese Taste auch Not-Stop genannt werden.
2. „i“ Taste	Diese Taste hat je nach Farbe der LED's verschiedene Funktionen (siehe separate Anleitung).
3. LED (rot / grün)	rot = Standby grün = eingeschaltet
4. LED (rot / grün / blau)	rot = Spannung darf nicht ausgeschaltet werden, USB-Stick darf nicht herausgenommen werden. Warten Sie so lange, bis das rote Licht wieder aus ist. blau = Es ist ein Update vorhanden, bestätigen Sie dieses durch Drücken der „i“-Taste (Anlage fährt für Update ein, danach wieder aus).

# 3. BEDIENUNG DER ANLAGE

## 3.4 FeatureBox (Rückseite)

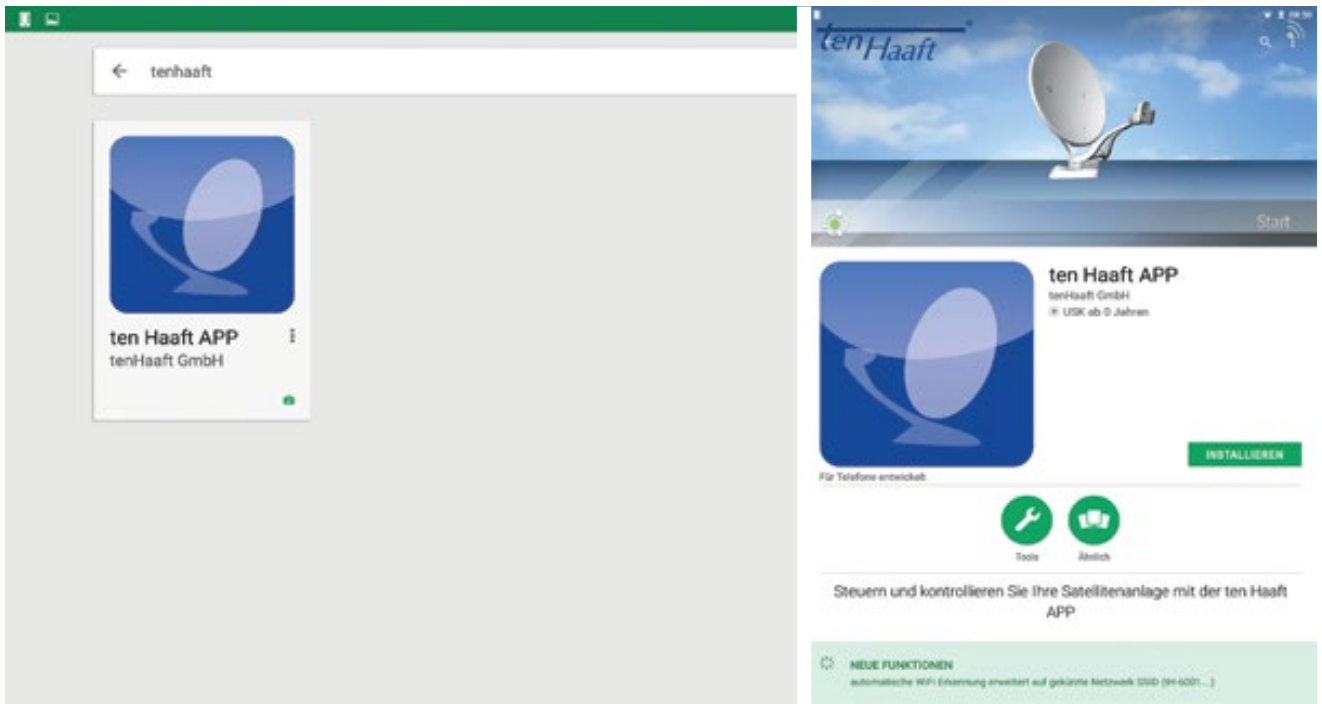


Anschlüsse	
3. Ant	Antenne SAT In der Außeneinheit
4. TV	Receiver SAT Out zum Fernsehgerät
5. Mode	Drehschalter SAT-Auswahl
6. USB	USB-Schnittstelle
7. CTRL	Anschluss Bedienteil
8. WiFi	WLAN-Antenne
9. LIN / Switch	Option
10. Spannungsversorgung	Zündung / Klemme 15 / D+ / 12 V/24 V Spannungsversorgung
11. Sicherung	10 A (rot)

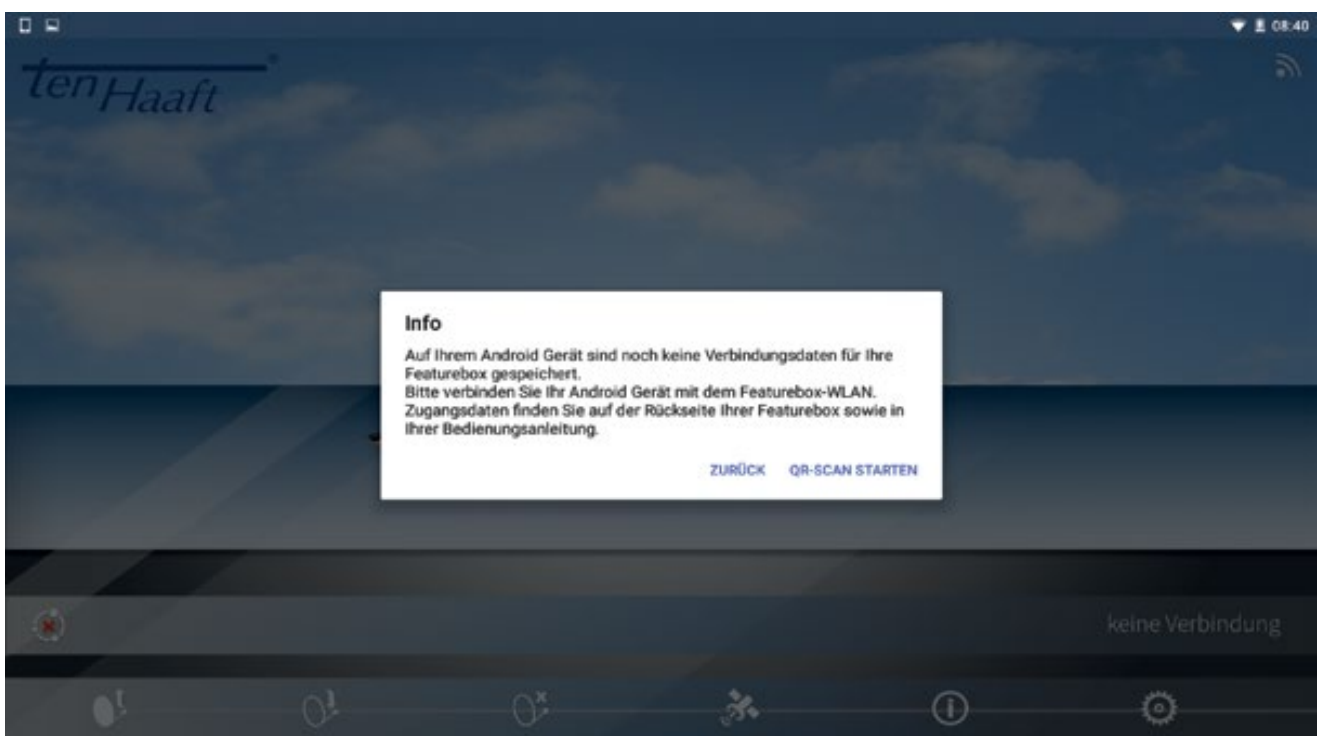
# 3. BEDIENUNG DER ANLAGE

## 3.5 ten Haaft® App

- 1) Laden Sie die ten Haaft® App auf Ihr Smartphone oder Tablet. Diese steht Ihnen zum kostenlosen Download in Google Play Store oder im iTunes Store zur Verfügung.

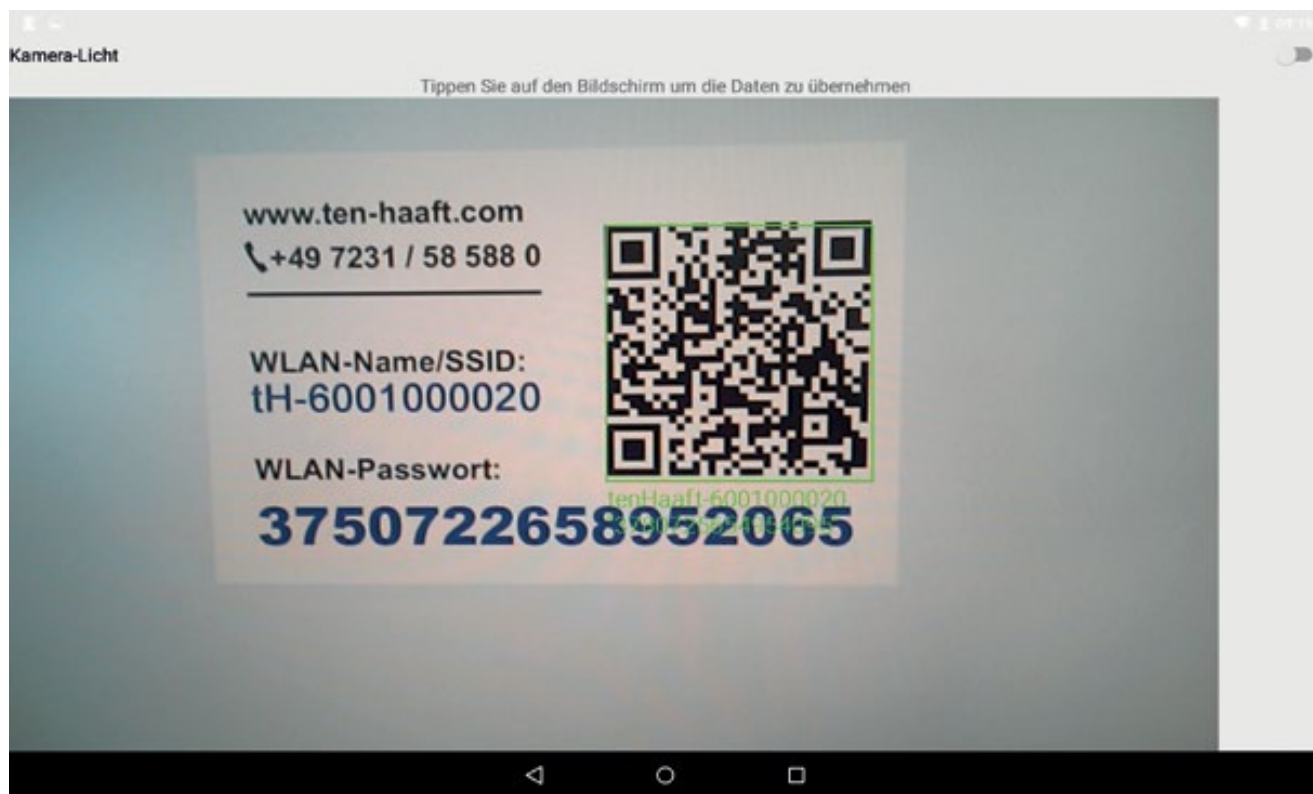


- 2) Nachdem Sie die App heruntergeladen und installiert haben, öffnen Sie diese zum ersten Mal.
- 3) Bei diesem ersten Öffnen der App erkennt diese, ob schon einmal eine Verbindung zu einer ten Haaft Feature-Box bestand und (da dies bei der Erstinstallation nicht der Fall ist) öffnet automatisch den QR-Scanner.



### 3. BEDIENUNG DER ANLAGE

4) Scannen Sie den QR-Code des Aufklebers ab.



Bitte beachten Sie, dass Ihre FeatureBox mit drei gleichen Aufklebern versandt wird. Auf diesem Aufkleber befindet sich der WLAN-Name/SSID sowie das WLAN-Passwort für Ihre FeatureBox. Jede FeatureBox hat einen eigenen Namen und ein eigenes Passwort!

Einer der Aufkleber befindet sich bereits werksseitig auf der FeatureBox, ein weiterer Aufkleber befindet sich ebenfalls bereits werksseitig auf dieser Beschreibung. Den dritten Aufkleber können Sie nach Bedarf an einem Ort Ihrer Wahl anbringen.

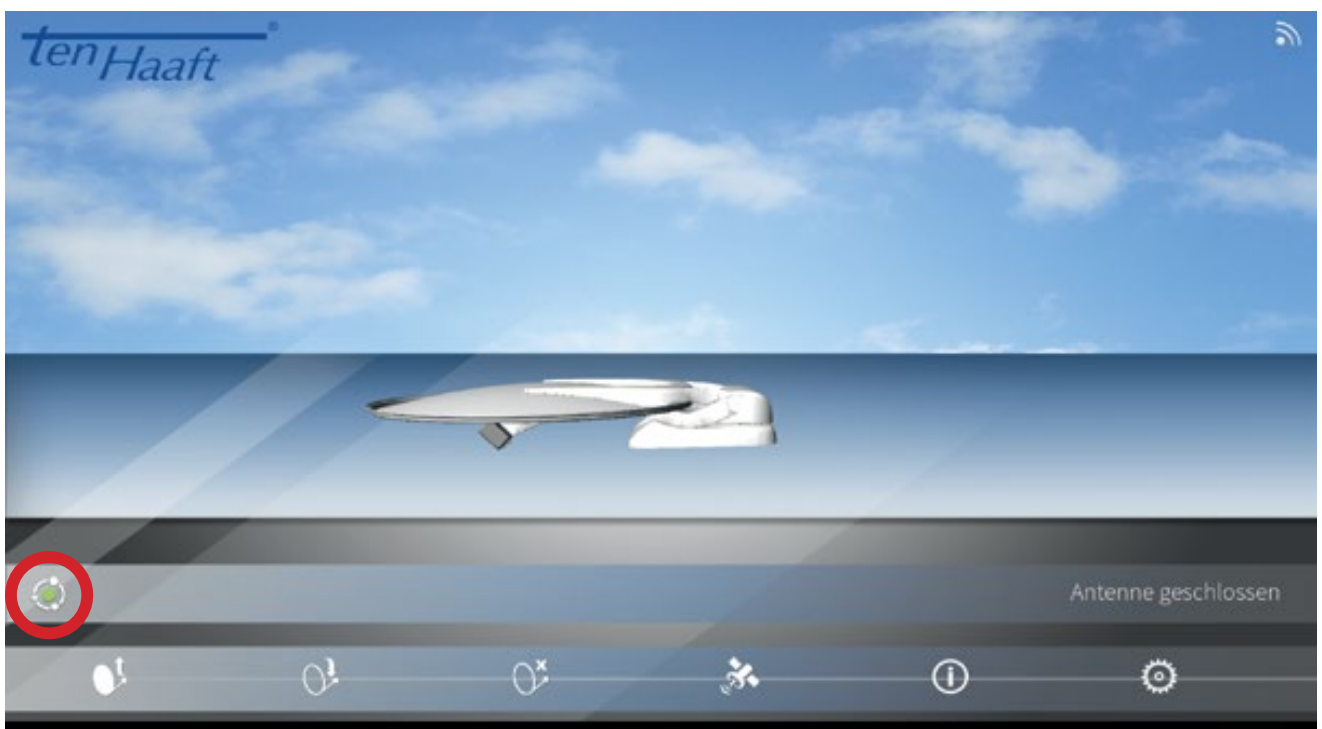
**Priorität für die Steuerung Ihrer Anlage hat immer der Aufkleber auf Ihrer FeatureBox!**

### 3. BEDIENUNG DER ANLAGE

- 5) Bei Android wird sich das W-Lan der FeatureBox automatisch mit der App verbinden. Bei Apple muss das W-Lan der FeatureBox über die Einstellungen des Gerätes gezielt ausgewählt werden. Wenn sich die App mit dem W-Lan verbindet erscheint eine Information in der App.



- 6) Ihre FeatureBox ist nun mit Ihrem Mobile Device verbunden (siehe grüner Punkt)



Wenn Sie weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung! Bitte rufen Sie uns an unter +49 (0) 7231 / 58 588 0.

# 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“





## 4.1 Inbetriebnahme

Ihr Oyster TV ist von Werk aus mit der entsprechenden Standard-Senderliste, sowie ggf. mit Favoritenlisten ausgestattet (weitere Favoritenlisten anlegen, siehe Kapitel 4.5, Favoritenliste (Satelliten TV)). Sollten Kanäle fehlen oder möchten Sie andere Kanäle hinzufügen, müssen Sie den automatischen Sendersuchlauf starten.

Bitte wählen Sie die gewünschte Signalquelle aus. In Verbindung mit einer ten Haaft Satellitenanlage muss diese auf DVB-S stehen.

Drücken Sie die -Taste, um das Signaleingangs-Menü anzuzeigen.



Benutzen Sie die   Tasten hoch / runter um den Eingang auszuwählen,  zur Bestätigung. Wenn keine Quelle mit dem -Knopf ausgewählt wird, gelangen Sie automatisch Sekunden später zurück zur aktuellen Signalquelle.

Drücken Sie , um das Menü zu verlassen. Die folgenden Signaleingänge können ausgewählt werden. Drücken Sie die entsprechenden Tasten der Fernbedienung:

- Digital TV
- Satellite TV
- AV
- HDMI 1
- HDMI 2
- USB







# 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

## 4.2 Allgemeine TV-Einstellungen

### MENÜ TV-EINSTELLUNGEN

Das Einstellungsmenü erlaubt es Ihnen, den Fernseher einzurichten.

- Um die Display-Menüs auszuwählen, drücken Sie **SETUP**.
- Mit     können Sie in den Menüs navigieren.
- Mit Exit oder Setup können sie das Einstellungs-Menü verlassen.

### BILD

In diesem Menü lassen sich verschiedene Einstellungen für das Bild des „Oyster® TV“ verändern. Sie haben die Möglichkeit folgende Einstellungen vorzunehmen:



### TON

In diesem Menü lassen sich verschiedene Einstellungen für den Ton des „Oyster® TV“ verändern. Sie haben die Möglichkeit folgende Einstellungen vorzunehmen:



## 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

### DIGITAL-TV EINRICHTUNG

In diesem Menü können Sie generelle Einstellungen für den Empfang digitalen Fernsehens festlegen. Es gibt folgende Optionen:



#### **Sprache: Audio**

Wählen Sie ihre bevorzugte primäre und sekundäre Sprache aus.

#### **Sprache: Untertitel**

Legen Sie Ihre bevorzugte Sprache für Untertitel fest.

#### **Zeitzone**

Hier können Sie die Zeitzone einstellen.

#### **CI Information**

Unter diesem Menüpunkt können Sie auf die Common Interface Karte zugreifen.

#### **Aktivantenne (für Antennen mit Verstärker)**

Aktivieren oder deaktivieren sie die Stromzufuhr zur Antenne.

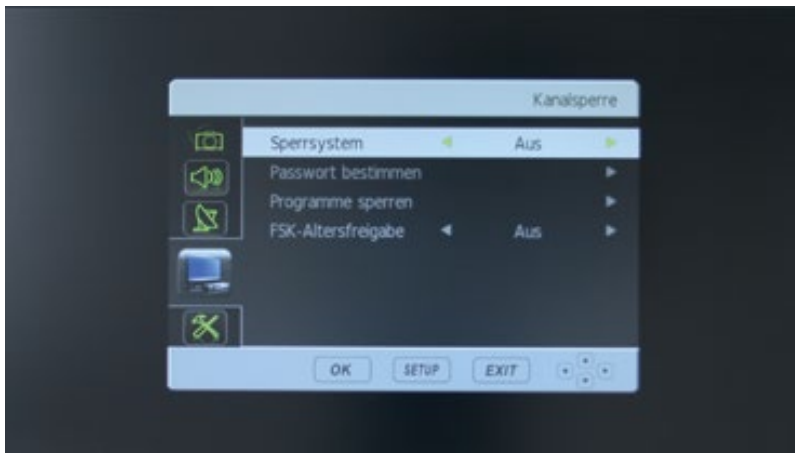
#### **PVR Dateisystem**

Einrichtung von bspw. externen Festplatten für die Aufnahme des TV-Programms.

## 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

### KANALSPERRE

Sie können den Zugang zu bestimmten Funktionen des Fernsehgeräts beschränken. Sobald die Sperre aktiviert ist, müssen Sie das Passwort eingeben, um Änderungen in dem gesperrten Bereichen vorzunehmen.



#### Sytemsperre

Sperrt das System, um Einstellungen vorzunehmen muss das Passwort eingegeben werden.

#### Programme sperren

Blockieren Sie ausgewählte Inhalte und Sender.

#### FSK- Altersfreigabe

Beschränken Sie das Programm dem Alter der Zuschauer entsprechend. Es sind dann nur Inhalte verfügbar, die für das ausgewählte Alter geeignet sind. Zur Auswahl stehen verschiedene Altersstufen.

**Hinweis: Diese Option wird nicht von allen Programmanbietern unterstützt.**

#### Passwort bestimmen

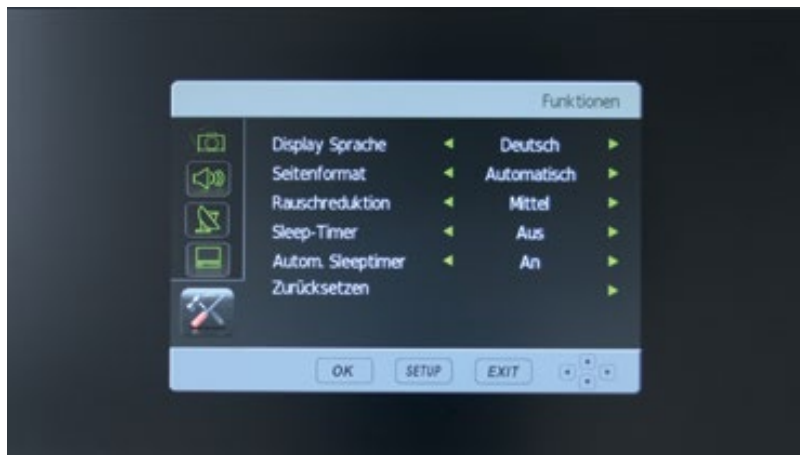
Hier können Sie ihr Passwort ändern.

**Hinweis: Das voreingestellte Standard-Passwort ist 0000.**

# 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

## FUNKTIONEN

In diesem Menü können folgende Optionen geändert werden.



### Display Sprache

Verändern Sie die Sprache des Display-Menüs.

### Seitenformat




Folgende Optionen sind verfügbar:

- Auto
- Zoom 1
- Zoom 2
- 16:9
- 4:3

### Rauschreduktion

Verringern bzw. verändern Sie das Bildrauschen.

### Sleep Timer

Stellen Sie ein, wann der Fernseher sich automatisch ausschalten soll. Über   wählen Sie die gewünschten Zeit aus. Drücken Sie anschließend .

### Auto Sleep

Ermöglicht Ihnen das automatische Standby nach 4 Stunden an / oder auszuschalten (EU-Energiesparoption, ab Werk immer aktiv).

### Zurücksetzen

Setzen Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück.

# 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

## 4.3 Sendereinstellungen- und Suchlauf (DVB-T / T2)

---

### SENDER

In diesem Menü können Sie Kanaleinstellungen vornehmen.



### DVB-T Kanaleinstellungen

Stellen Sie die Kanäle und deren Eigenschaften ein.

#### Kanal

Wählen Sie den Kanal aus, den Sie einstellen möchten.

#### Frequenz

Kann nicht verändert werden.

#### Land

Kann nicht verändert werden.

#### Manuelle Suche

Suchen und stellen Sie den Sender manuell ein.

#### Automatische Suche






Ermöglicht das Sortieren, Löschen und Hinzufügen von Einträgen in der Favoritenliste.

#### Sender bearbeiten

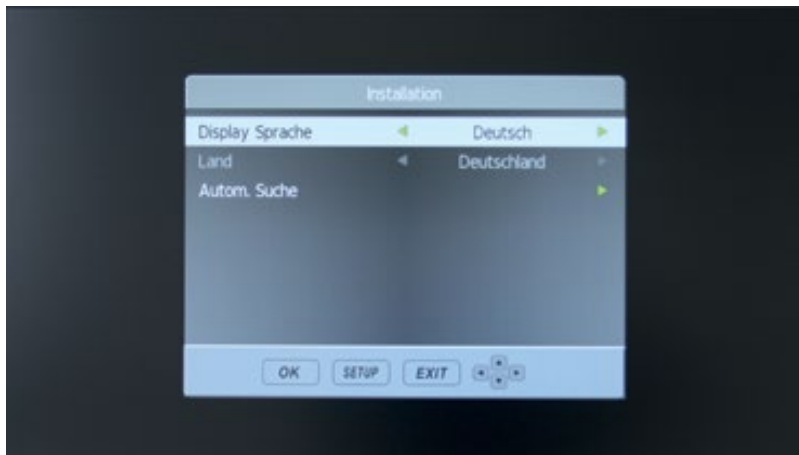
Ermöglicht das Sortieren und Löschen der Kanäle, sowie das hinzufügen zur DVB-T Favoriten Liste.






## 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

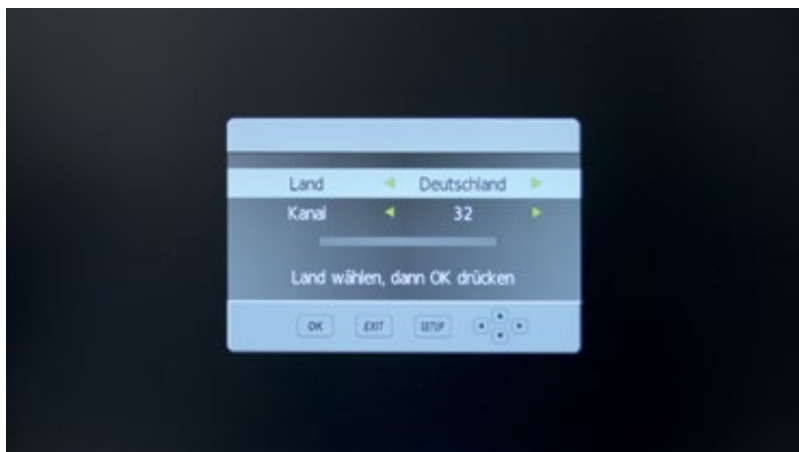
### WEITERE EINSTELLUNGEN DVB-T SENDER

Wenn das Gerät zum ersten Mal eingeschaltet wird, wird folgender Bildschirm erscheinen. Drücken Sie die Knöpfe    , um die Displaysprache auszuwählen. Wählen Sie 'Autom. Suche' und drücken den  Knopf.

**Hinweis: Die Ländereinstellung ist unveränderbar**



Sobald dieser Bildschirm erscheint, drücken Sie  oder  um die Zeile auszuwählen und  und , um Land oder Sender auszuwählen. Drücken Sie  um die Auswahl zu bestätigen. Die automatische Suche wird starten und darf nicht unterbrochen werden. Es können nur Sender empfangen werden, wenn eine DVB-T Antenne angeschlossen ist (Nicht im Lieferumfang enthalten).





## 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

Wenn dieser Bildschirm erscheint, warten Sie bis der Sendersuchlauf beendet ist. Dies kann einige Minuten dauern.



Sobald die Suche abgeschlossen ist, wird das Gerät die Zielregion festlegen. Falls mehr als ein regionaler Sender verfügbar ist, wählen Sie die Primärregion mit **◀ ▶** aus und drücken anschließend **OK**. Drücken Sie **EXIT**, um das Menü zu verlassen.

Sobald die Suche beendet ist, wird der erste verfügbare, digitale Sender angezeigt. Alle anderen verfügbaren Kanäle werden in der Programmliste angezeigt, die sie über die Taste **CHANNEL** aufrufen können.



Sie können einen Suchlauf für terrestrisches Fernsehen erneut durchführen (Option, terrestrische Antenne nicht im Lieferumfang enthalten), in dem Sie die Auto Tune Taste (AQT) drücken und halten. Dabei wird die vorhandene Senderliste gelöscht.

# 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

## 4.4 Sendereinstellungen- und Suchlauf (DVB-S / S2)

Wählen Sie **Source** und wechseln Sie zu Satelliten-TV. Drücken Sie **SETUP** und wählen Sie mit der **OK** Taste "Kanäle" aus. Wählen Sie **OK**, nun den Satellit den Sie scannen möchten. Kontrollieren Sie, ob die Signal- und Qualitätsanzeige ausschlägt. Gehen Sie zu Suche "Transponder"™ und drücken Sie **OK** um den Suchlauf zu starten. Es wird nun der gesamte Satellit abgesucht.



Der Suchlauf fügt alle neu gefundenen Kanäle, auf dem Satellit, am Ende der Standard-Kanalliste an.



Alle Kanäle können nach Ihren Wünschen sortiert und verändert werden.

# 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

## WEITERE EINSTELLUNGEN

Mit den Standard-Einstellungen findet Ihr Gerät alle FTA oder verschlüsselten Kanäle. Sollte dies nicht der Fall sein, können Sie im Menü "Erweiterte Einstellungen" Änderungen an den Satelliteneinstellungen vornehmen. Falsche oder fehlerhafte Einstellungen in diesem Menü können dazu führen, dass Ihr Gerät nicht mehr richtig funktioniert!

Das Menü "Erweiterte Einstellungen" benötigt ein Passwort. Im Auslieferungszustand ist dies "0000"



## NEUEN TRANSPONDER HINZUFÜGEN

Um Ihren TV zukunftssicher zu machen, gibt es die Möglichkeit neue Transponder hinzuzufügen. Folgen Sie den Anweisungen um einen Transponder anzulegen. Öffnen Sie das Menü "Erweiterte Einstellungen". (Passwort: 0000)

Drücken Sie die **GREEN** Taste um in den Satelliten- und TP Manager zu gelangen.

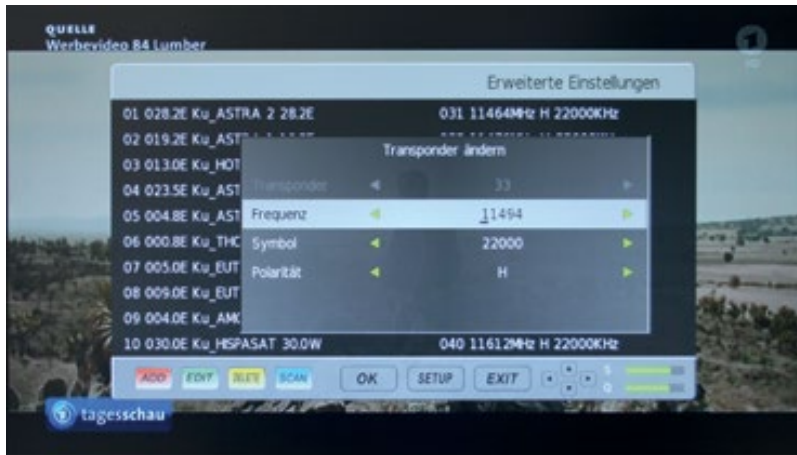
Wählen Sie den entsprechenden Satellit aus und drücken Sie **▶** um die Transponderliste anzuzeigen.



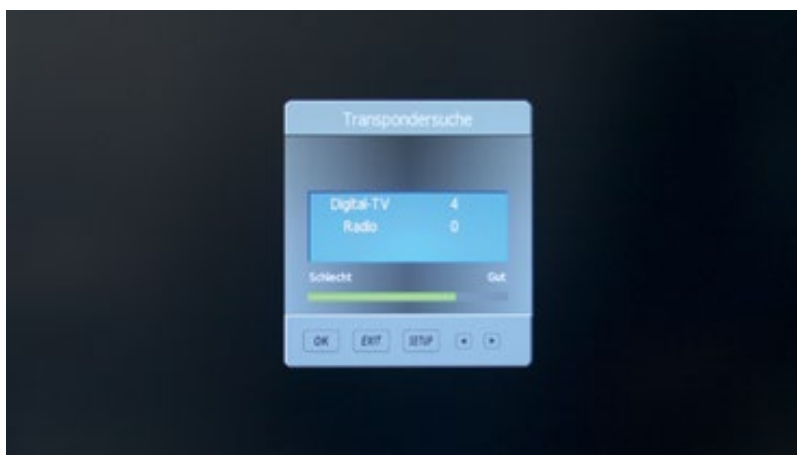
## 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

Drücken Sie die **RED** Taste um Symbolrate, Frequenz und Polarität hinzuzufügen.

Speichern Sie mit **OK**.



Durch drücken der **BLUE** Taste startet der Suchlauf auf dem neu angelegten Transponder. Alle neuen Kanäle werden am Ende der Kanalliste hinzugefügt.



# 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

## FAQ FÜR DIE SATELLITENEINSTELLUNG (DVB-S)

- 1. Es wurden keine Kanäle gefunden, Signal und Qualität zeigen keinen oder sehr wenig Ausschlag?**

Prüfen Sie alle Kabel vom TV zum LNB. Stellen Sie sicher das die Antenne auf den richtigen Satellit ausgerichtet ist und die Sicht nicht durch Bäume oder Hindernisse versperrt ist.
- 2. Beim Suchlauf wurden nicht alle oder falsche Sender gefunden?**

Stellen Sie sicher das die Antenne auf den richtigen Satellit ausgerichtet ist und dieser im Menü auch eingestellt wurde.
- 3. Klötzchenbildung oder Aussetzer beim Ton während des Schauens?**

Prüfen Sie im Menü "Sender" Verluste und Qualität. Eine leicht verstellte Antenne kann schon zu großen Einbußen in der Empfangsleistung führen. Auch sollte das Kabel nicht zu lang sein. Beachten Sie auch, dass je nach Satellit die Größe der Antenne variieren kann.
- 4. Signalverlust bei leichtem Regen oder Schnee.**

Dies kommt in der Regel von einem zu schlechten Signal. Prüfen Sie die Ausrichtung der Antenne oder die Größe der Antenne selbst.
- 5. Signalverlust bei Wind**






Prüfen Sie die Befestigung der Antenne. Diese sollte sich nicht bewegen. Stellen Sie auch sicher, dass sich im Sichtfeld keine Gegenstände, wie z.B. Bäume befinden, die sich bewegen.
- 6. Untertitel oder Tonspur sind falsch**

Stellen Sie sicher dass Sie im Menü die richtigen Einstellungen für die Sprache getroffen haben.
- 7. Wie kann ich einen neuen Kanal hinzufügen, der nicht mit dem Suchlauf gefunden wurde?**





Sie müssen den neuen Transponder hinzufügen. Lesen Sie hierzu den entsprechen den Teil dieser Anleitung.

## 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“





### KANÄLE BEARBEITEN (SATELLITEN TV MODUS)

Gehen Sie über  ins Menü und wählen Sie die Rubrik „Sender“. Wählen Sie jetzt „Sender bearbeiten“. Drücken Sie   oder   um einen Sender auszuwählen. Mit den farbigen Tasten können Sie folgende Einstellungen festlegen:


#### Rot

Drücken Sie die  Taste, um einen Sender zu löschen. Sie können ihn über   auswählen. Drücken Sie , um den gewählten Sender zu löschen.


#### Gelb

Die  Taste erlaubt es Ihnen, Kanäle zu verschieben. Über   können Sie den gewählten Sender auf den gewünschten Platz verlegen.  drücken um den Sender dauerhaft an dem Neuen zu platzieren.

#### Blau





Wollen Sie, dass ein Sender beim Durchschalten der Kanäle übersprungen wird, wählen Sie den Sender aus und drücken Sie die  Taste. Der Sender kann nun nur noch durch direkte Eingabe der Nummer angewählt werden.

#### Grün





Drücken Sie die  Taste, um die gesamte Senderliste zu Löschen.

**Achtung! Anlage findet danach evtl. keinen Satellit mehr!**





### KANÄLE BEARBEITEN (DIGITALTV MODUS)

Drücken Sie   oder   um einen Sender auszuwählen. Mit den farbigen Tasten können Sie folgende Einstellungen festlegen:


#### Rot

Drücken Sie die  Taste, um einen Sender zu löschen. Sie können ihn über   auswählen. Drücken Sie , um den gewählten Sender zu löschen.

#### Gelb

Die  Taste erlaubt es Ihnen, Kanäle zu verschieben. Über   können Sie den gewählten Sender auf den gewünschten Platz verlegen.  drücken um den Sender dauerhaft an dem neuen zu platzieren.

#### Blau

Wollen Sie, dass ein Sender beim Durchschalten der Kanäle übersprungen wird, wählen Sie den Sender aus und drücken Sie die  Taste. Der Sender kann nun nur noch durch direkte Eingabe der Nummer angewählt werden.

#### FAV

Drücken Sie die  Taste, um den Sender der DVB-T Favoritenliste hinzuzufügen.

# 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

## 4.5 Favoritenliste (Satelliten TV)

Neue FAV-Liste anlegen: Gehen Sie über **SETUP** ins Menü und wählen Sie die Rubrik „Sender“. Wählen Sie jetzt „Favoritenliste“. Dort können Sie durch wiederholtes Drücken der **FAV** Taste, die Favoritenlisten durchblättern, bis eine leere Liste erscheint. Die ersten beiden Favoritenlisten sind von Werk ab mit alternativen Programmen belegt (siehe Kapitel 4.1, Inbetriebnahme).

Mit **▲ ▼** können Sie die Sender durchgehen und den ausgewählten Sender durch Drücken der **ADD** Taste (**RED**) der Liste hinzufügen. Diese werden hinten angehängt. Eine spätere Sortierung ist nicht möglich.

Ein bereits hinzugefügter Sender ist mit einem Herz markiert.

## 4.6 Aufnahmen mit dem „Oyster® TV“

Mit Ihrem „Oyster® TV“ können Sie Sendungen aufnehmen. Dies können Sie entweder direkt oder aber Sie programmieren die Aufnahme.

Speichermedium: Idealerweise verwenden Sie eine externe Festplatte mit externer Stromversorgung oder einen USB Stick 64 GB. Die Schreibgeschwindigkeit sollte bei 3.0 liegen.

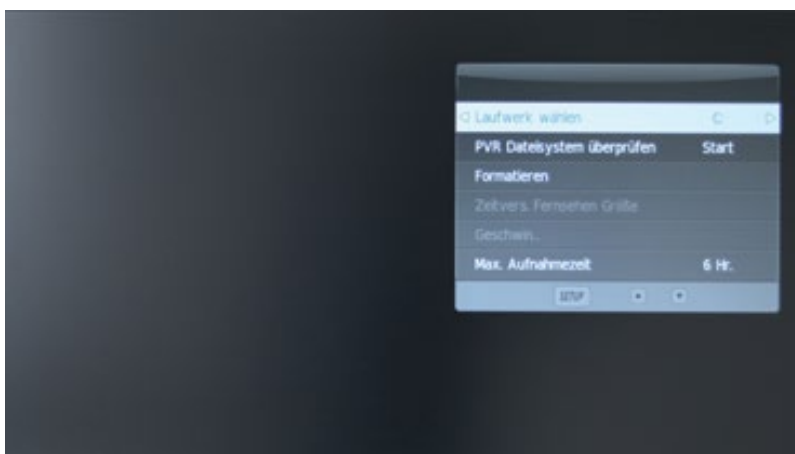
### DATENTRÄGER FORMATIEREN

Um Ihr Speichermedium zu formatieren und eine PVR-Datei (Persönliche-Videorekorder-Datei) zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor. Im Digital-TV-Modus oder Satelliten-TV Modus drücken Sie **SETUP** und gehen über **▲ ▼** in das Menü Digital-TV Einrichtung. Drücken Sie **▲ ▼**, um die Menü-Optionen aufzurufen und wählen dort über **▶** PVR Dateisystem aus. Drücken Sie **OK**.

Mit **▲ ▼** können Sie im nächsten Fenster das Dateisystem Ihres Speichermediums (USB / Festplatte) überprüfen lassen oder formatieren.

#### 1. PVR Dateisystem Menü

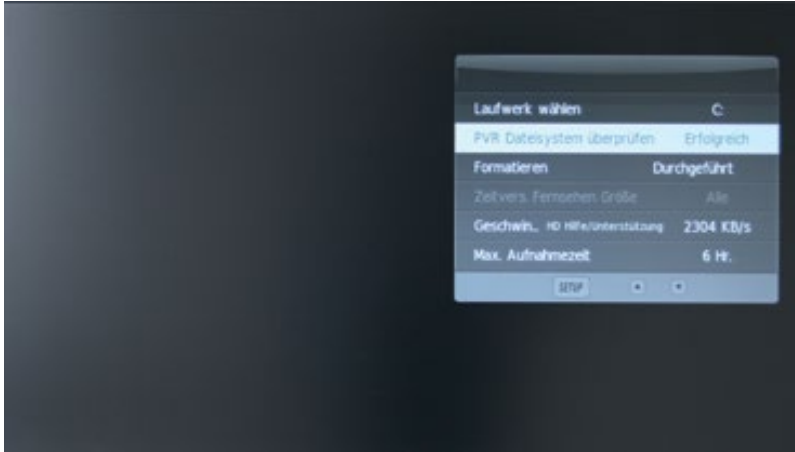
Laufwerk wählen – Sie können hier das Ziellaufwerk festlegen.



# 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

## 2. PVR Dateisystem prüfen

PVR Dateisystem überprüfen

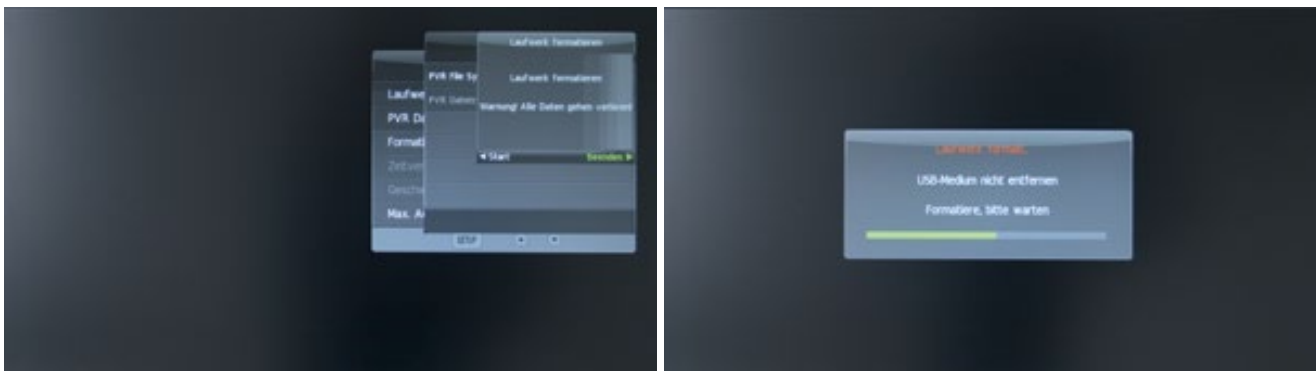


Das System zeigt Ihnen die Aufnahmegeschwindigkeit an. Drücken Sie **OK** um fortzufahren oder **EXIT** um das Menü zu beenden.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu beenden.

## 3. Formatieren

Wenn Sie Ihren USB-Stick oder Ihre Festplatte formatieren möchten, werden alle vorhandenen Dateien darauf gelöscht. Wählen Sie Start, wenn Sie die Formatierung starten wollen, andernfalls wählen Sie Ende. Schalten Sie das Gerät nicht aus, solange die Formatierung läuft.



Nach dem Formatieren können Sie die maximale Aufnahmedauer bestimmen.


Drücken Sie **OK**, um fortzufahren.

Drücken Sie **EXIT** zum Beenden.



## 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

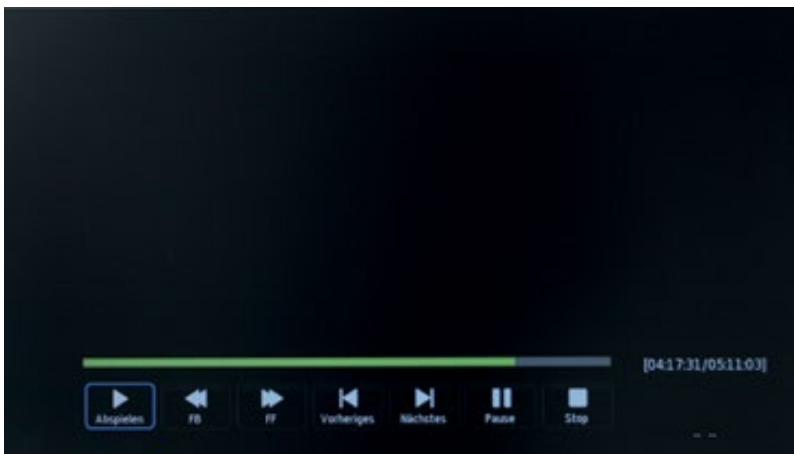
### DIREKTE AUFNAHME





Drücken Sie den Knopf , um eine Aufnahme zu starten.

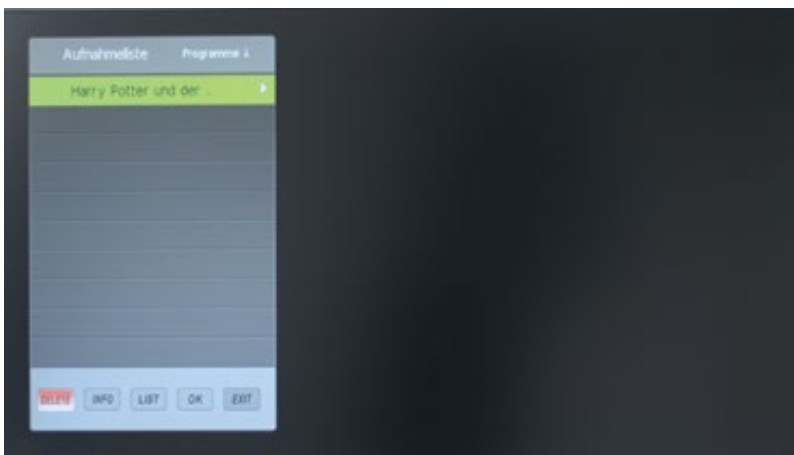
Nach dem Aufnehmen können Sie Info drücken, um Details zur Aufnahme anzuzeigen.

### Achtung!

Stellen Sie sicher, dass Ihr USB-Stick oder Ihre Festplatte genügend freien Speicherplatz besitzt und Sie vor dem Aufnehmen das PVR Dateisystem eingerichtet haben.

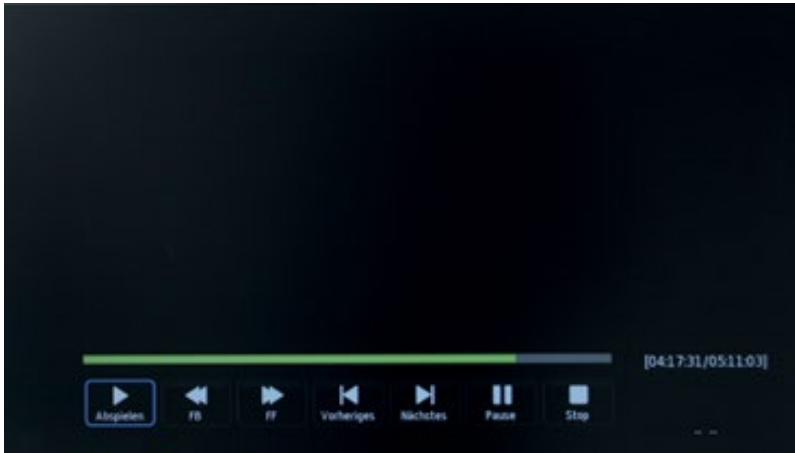


Sie können die Aufnahme mit  stoppen. Während der Aufnahme, beim Abspielen oder zeitversetzten Fernsehen können Sie   und  benutzen, um die verschiedenen Funktionen auszuwählen.



Mit File können Sie sich alle Aufnahmen anzeigen lassen.

## 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“



Sie können Dateien aus der Liste wiedergeben mit oder . Zum Stoppen drücken Sie .

Mit starten Sie die Aufnahme zum zeitversetzten Fernsehen.

Drücken Sie , um die Wiedergabe beim zeitversetzten Fernsehen zu starten.

Drücken Sie , um den Modus zu beenden.

### ZEITVERSETZTE AUFNAHME







#### Elektronischer Programmführer



Der elektronische Programmführer (EPG) liefert Informationen über laufende und zukünftige Sendungen des ausgewählten Senders.





Drücken Sie die Taste, um den Programmführer zu starten. Das folgende Menü erscheint:





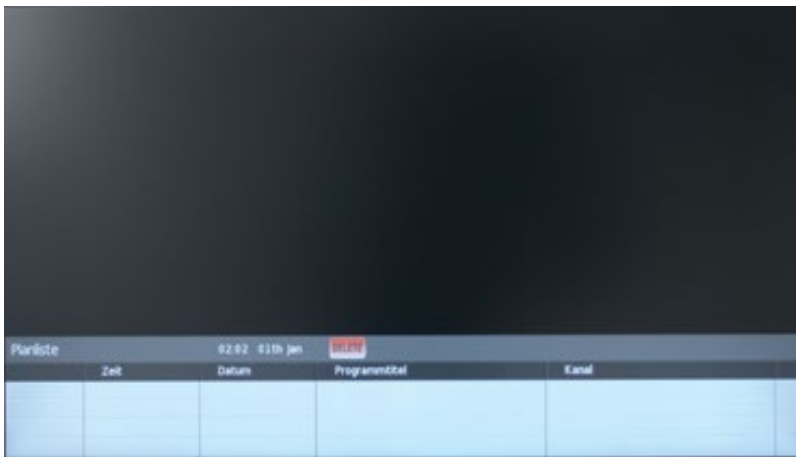
## 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“


Mit auf / ab oder     navigieren Sie durch die Kanäle und Sendungen. Drücken Sie   um zu den nächsten Events im EPG zu gelangen. Je nach Sender kann die Länge des EPG's variieren. (max. 7 Tage).

Mit  können Sie zum ausgewählten Sender wechseln, dies geht nur auf dem ersten Event im EPG, da die anderen noch nicht angefangen haben. Drücken Sie Guide oder , um den Programmführer zu beenden.

Sie können sich Informationen zu jeder beliebigen Sendung anschauen, indem Sie  drücken. Sie können außerdem zeitgesteuerte Aufnahmen festlegen, indem Sie im  die  drücken. Sobald Sie die entsprechenden Zeiten eingestellt haben, bestätigen Sie diese mit .

Die Aufnahme wird in der Planliste aufgeführt. Diese können Sie, wenn Sie sich im Programmführer befinden, über die  Taste aufrufen. Dort können Sie geplante Aufnahmen mit der  Taste löschen.



Drücken Sie Guide oder , um den Programmführer zu beenden.

Es ist zu beachten, dass bei einer zeitgesteuerten Aufnahme der Fernseher im Betrieb oder im Standby sein muss. Dabei muss auch beachtet werden, dass die Außeneinheit beim Starten der Aufnahme ausfährt, den Satellit sucht und nach der Aufnahme wieder einfährt.

# 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

## 4.7 Sonstige Funktionen

---

### TELETEXT (NICHT VON ALLEN SENDERN ANGEBOTEN)

Der Videotext ist ein Informationssystem, das auf Ihrem Fernseher angezeigt werden kann. Mit den entsprechenden Kontrollknöpfen können Sie die Seiten aufrufen, die im Index gelistet sind.

**Hinweis: Ist der Videotext aufgerufen, können keine Display-Menüs aufgerufen werden. Farbe, Kontrast und Helligkeit können nicht verändert werden, die Lautstärke schon.**

Drücken Sie **TEXT**, um den Videotext aufzurufen. I.d.R. wird die Indexseite angezeigt.

Durch erneutes Drücken der **TEXT** Taste wird der Videotext beendet, der Bildschirm zeigt das Programm des ausgewählten Senders an.

### Mix

Wenn Sie den Videotext aufgerufen haben, können Sie ihn durch Mix **SUBT** transparent schalten, so dass gleichzeitig das Programm zu sehen ist.

### Ausblenden

Über die Cancel **AUDIO** Taste können Sie den Videotext komplett ausblenden, beenden ihn aber nicht.

### Seite auswählen

- Um eine Videotextseite anzusteuern, geben Sie die gewünschte Zahlenkombination über die Zifferntasten ein. Die Nummern werden in der oberen linken Ecke des Bildschirms erscheinen. Die Seitensuche wird gestartet.
- Um zur Indexseite zurückzukehren, drücken Sie Index **PAGE+**.
- Um eine Unterseite auszuwählen, drücken Sie Subpage **PAGE-**.

### Untertitel

Um Untertitel während des normalen Fernsehprogramms anzuzeigen, wählen Sie Seite 150 des Videotextes aus. Insofern die Sendung Untertitel unterstützt, werden Sie am unteren Bildschirmrand eingeblendet.

- Drücken Sie **TEXT** um den Videotextmodus zu beenden.

### Informationen abrufen

- Drücken Sie Reveal **FAV** um verborgene Informationen abzurufen (Quiz-Antworten etc.).
- Drücken Sie Reveal erneut, um den Modus zu beenden.

## 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“


### Schnellzugriff

Am unteren Rand des Videotextes finden Sie farblich und thematisch geordnete Kategorien (RED, GREEN, YELLOW, BLUE).


- Durch Drücken der entsprechenden farbigen Knöpfe auf der Fernbedienung können Sie diese Kategorien ansteuern.
- Drücken Sie Index, um zur Indexseite zurückzukehren.

### Seite feststellen

Wenn Sie im Videotextmodus eine Seite mit Unterseiten aufgerufen haben, werden diese automatisch nacheinander aufgerufen.

- Drücken Sie Hold , um die Abfolge zu stoppen und um bei der angezeigten Seite zu bleiben. Das Feststellen-Symbol wird in der oberen linken Ecke angezeigt.
- Drücken Sie Hold erneut, um das Blättern der Unterseiten wieder zuzulassen.

### Videotext vergrößern

- Drücken Sie Size, um den abgebildeten Videotext zu vergrößern. Die Seite wird in zwei Hälften geteilt.
- Drücken Sie Size ein weiteres Mal, um den zweiten Teil der Seite zu sehen.
- Drücken Sie ein drittes Mal Size , kehren Sie zur Normalansicht zurück.















### Digitaltext (nur für Großbritannien)

Der Digitaltext ist ein Informationssystem, das auf Ihrem Fernseher angezeigt werden kann.

**Hinweis: Ist der Digitaltext aufgerufen, können keine Display-Menüs aufgerufen werden. Farbe, Kontrast und Helligkeit können nicht verändert werden, die Lautstärke schon.**

**Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der ausgewählte Sender Digitaltext überträgt.**

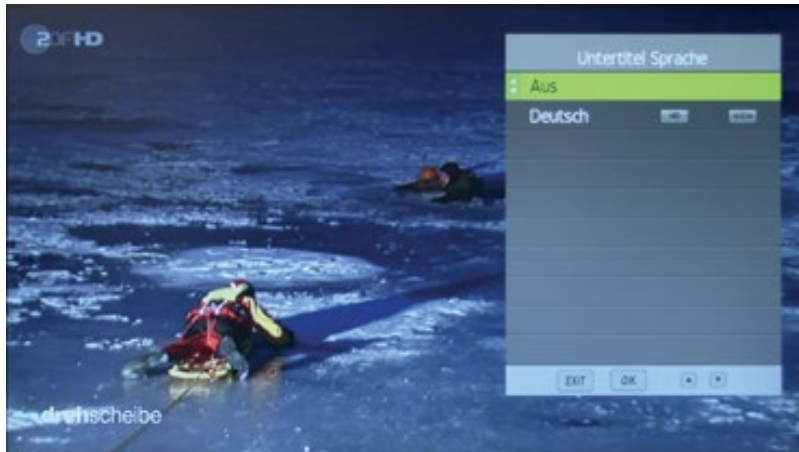
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- Drücken Sie , um den Digitaltext aufzurufen
- Über   können Sie die gewünschte Seite auswählen und mit  bestätigen. Alternativ können Sie über die Zahlentasten die Seite ansteuern.
- Mit     können Sie im Digitaltext navigieren.
- Mit den Farbtasten , ,  und  können Sie bestimmte Optionen direkt aufrufen.
- Um den Digitaltext zu beenden, drücken Sie  oder .

## 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

### UNTERTITEL

Wenn ein Sender Untertitel anbietet, können Sie diese über die Taste **SUBT** auswählen. Die gewünschte Sprache können Sie mit **▲ ▼** bestimmen und anschließend mit **OK** bestätigen.



### PROGRAMMINFORMATION

Sie können Informationen des Senders, den sie aktuell schauen, über die Taste **INFO** abrufen. Das folgende Bild zeigt eine typische Programminformation.





Programminformationen für die nachfolgenden Sendungen können Sie mit **▶** auswählen.

## 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

### AUDIO

Sie können durch Drücken der **AUDIO** Taste die Sprache und Tonspur auswählen.



Wählen Sie die gewünschte Sprache über   aus und drücken OK.

# 4. BEDIENUNG DES „OYSTER® TV“

## 4.8 Technische Spezifikation „Oyster® TV“

ten Haaft TV Geräte	„Oyster® TV“ – 19“	„Oyster® TV“ – 21,5“	„Oyster® TV“ – 24“	„Oyster® TV“ – 32“
Typ	L188TRS	L218TRS	L248TRS	L327TRS
EU Energieeffizienzklasse	B	B	B	B
Bildschirmgröße	19" / 47 cm	21,5" / 55 cm	24" / 61 cm	32" / 81 cm
Leistungsaufnahme in Betrieb	20 W max.	25 W max.	31 W max.	36 W max.
Jährlicher Energieverbrauch in kWh / Jahr*	29 kWh / Jahr	37 kWh / Jahr	45 kWh / Jahr	53 kWh / Jahr
Leistungsaufnahme Standby / Auszustand	< 0,5 W	< 0,5 W	< 0,5 W	< 0,5 W
Auflösung (Pixel)	HD Ready 1366 x 768	Full HD 1920 x 1080	Full HD 1920 x 1080	HD Ready 1366 x 768
Betrachtungswinkel H / V / Ansprechzeit	170° / 160° / 5 ms	170° / 160° / 5 ms	170° / 160° / 5 ms	178° / 178° / 8 ms
Tuner	DVB-S, DVB-S2, DVB-T, DVB-T2/H.265*	DVB-S, DVB-S2, DVB-T, DVB-T2/H.265*	DVB-S, DVB-S2, DVB-T, DVB-T2/H.265*	DVB-S, DVB-S2, DVB-T
Lautsprecher Musikleistung	2 x 4 W @ 4 Ω	2 x 4 W @ 4 Ω	2 x 4 W @ 4 Ω	2 x 4 W @ 4 Ω
Abmessungen mit / ohne Fuß (B x H x T)	43,7 x 28,9 x 11,1 cm / 43,7 x 26,1 x 4,6 cm	50,2 x 32,7 x 11,1 cm / 50,2 x 29,9 x 4,6 cm	56,3 x 35,8 x 11,1 cm / 56,3 x 33,0 x 4,6 cm	73,1 x 47,1 x 19,5 / 73,1 x 43,1 x 6,1 cm
Gewicht mit Fuß / Gewicht ohne Fuß	~ 2,8 kg / ~ 2,5 kg	~ 3,4 kg / ~ 3,1 kg	~ 3,8 kg / ~ 3,5 kg	~ 5,3 / ~ 4,7 kg
VESA-Standard	100 x 100 mm	100 x 100 mm	100 x 100 mm	300 x 200 mm
Betriebsspannung (¹nur mit Netzadapter)	12 V DC / 24 V DC / 230 V AC¹	12 V DC / 24 V DC / 230 V AC¹	12 V DC / 24 V DC / 230 V AC¹	12 V DC / 24 V DC / 230 V AC¹

### Anschlüsse

2 x HDMI	mit HDCP	mit HDCP	mit HDCP	mit HDCP
2 x USB 2.0	Video / Audio / Foto	Video / Audio / Foto	Video / Audio / Foto	Video / Audio / Foto
3 x Cinchbuchse (RCA)	analog Audio / FBAS in	analog Audio / FBAS in	analog Audio / FBAS in	analog Audio / FBAS in
Klinkenbuchse 3,5 mm Stereo	Kopfhörer-Anschluss	Kopfhörer-Anschluss	Kopfhörer-Anschluss	Kopfhörer-Anschluss
digitaler Audio Ausgang Coaxial (RCA)	✓	✓	✓	✓
Netzschalter Ein / Aus	✓	✓	✓	✓
CI / CI+ Modulschacht	✓	✓	✓	✓

### Lieferumfang

TV-Gerät mit Standfuß	✓	✓	✓	✓
Systemfernbedienung	✓	✓	✓	✓
Stromanschlusskabel 12 V / 24 V (mit Bordspannungsstecker)	✓	✓	✓	✓
Netzadapter 110 V ... 240 V AC mit EURO-Schuko-Stecker	✓	✓	✓	✓

\* nur ab Serie 8



# 5. SERVICE

## 5.1 Empfangspraxis – Ausrichten einer Satellitenanlage

Um eine Satellitenanlage auf einen Satelliten auszurichten muss man drei Einstellenebenen beachten:

### 1. AZIMUT-WINKEL („KOMPASSRICHTUNG“)

Als Azimut-Winkel bezeichnet man die horizontale Ausrichtung einer Antenne, die den Winkel zwischen Norden und der Antennenausrichtung angibt. Der Azimut-Winkel hängt von der geografischen Position des Empfängers und des gewählten Satelliten ab.

So hat z.B. ASTRA 1 (Orbitalposition 19,2° Ost) in Berlin einen Azimut von 173° und in Südspanien 143°.

### 2. ELEVATIONS-WINKEL („NEIGUNGSWINKEL“)

Der Elevations-Winkel sagt aus, wie hoch der Satellit über dem Horizont am Himmel steht und hängt ebenfalls von der Position des Empfängers und dem gewählten Satelliten ab. Er liegt in Mitteleuropa typisch zwischen 25° bis 35° und wird geringer, je weiter man sich nach Norden bewegt.

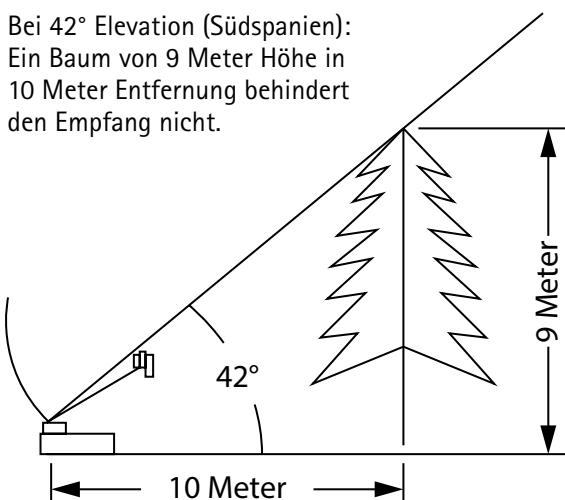
### 3. SKEW-WINKEL („POLARISATIONSEHLWINKEL“)

Für bestmöglichen Empfang in den Randgebieten der südwestlichen und südöstlichen Urlaubsregionen ist ein Drehen des LNB in die entsprechende Himmelsrichtung sinnvoll. Damit wird der durch die Erdkrümmung entstandene Polarisationsfehlwinkel ausgeglichen.

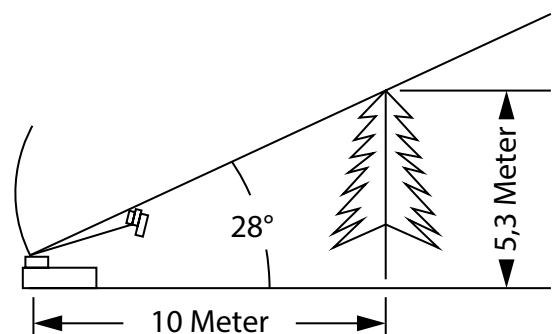
Die Oyster® bietet optional eine „SKEW“-Ausstattung mit vollautomatischer Einstellung des LNB an.

### HINDERNISSE VOR DER ANTENNE

Bei 42° Elevation (Südspanien):  
Ein Baum von 9 Meter Höhe in  
10 Meter Entfernung behindert  
den Empfang nicht.



Bei 28° Elevation (Norddeutschland):  
Ein Baum mit einer Höhe von 5,3 Meter  
in 10 Meter Entfernung stört  
den Empfang nicht.



# 5. SERVICE

## 5.2 Empfang in fernen Ländern

### EINSTELLUNG DES LNB'S IN UNTERSCHIEDLICHEN GEGENDEN:

Diese Einstellung wird bei der Oyster® V Premium mit SKEW-Option automatisch ausgeführt. In diesem Kapitel wird beschrieben wie man eine LNB Nachjustierung vornimmt, um in den Randgebieten der Ausleuchtungszone von Fernsehsatelliten den Empfang zu optimieren. Dabei wird die LNB- oder die Antennenverschraubung gelöst und der LNB bzw. die komplette Flachantenne um ein bestimmtes Winkelmaß gedreht. Diese Optimierung ist nur in Randgebieten notwendig. Die Durchführung wird nur technisch Versierten empfohlen. Alle Satelliten, die ein für Mitteleuropäer interessantes Programm aussenden, zielen auf Mitteleuropa. Wenn sich die Empfangsanlage also außerhalb dieser Gegend befindet, dann schaut die Antenne ‚von der Seite‘ auf den Satelliten. Dieser Effekt nennt sich „SKEW-Winkel“ oder auch „Polarisationsfehlwinkel“ und tritt insbesondere in Gegenden wie Portugal, Südspanien, Marokko, Griechenland, Türkei und ganz extrem auf den Kanarischen Inseln auf. Die Empfangselektronik kompensiert diesen Effekt meist ohne weiteres Zutun, aber in manchen Fällen muss von Hand etwas ‚nachgeholfen‘ werden. Dieses ‚Nachhelfen‘ besteht darin, dass der LNB (Empfangskopf der Antenne) bzw. die komplette Flachantenne um einige Grad gedreht werden muss.

### OYSTER® V



## 5. SERVICE

Für die folgenden Tabellen und Winkelangaben gilt als Festlegung: Zur Bestimmung der Drehrichtung schaut der Betrachter wie der LNB in Richtung auf den Spiegel der Parabolantenne, er steht also vor der Antenne. Die langen Striche sind jeweils 10°.

- Drehrichtungen IM UHRZEIGERSINN sind positiv (+). | Drehrichtungen GEGEN DEN UHRZEIGERSINN sind negativ (-).
- Bei einer Drehung in „+“ Richtung wird der LNB-Körper UNTEN nach LINKS bewegt.
- Bei einer Drehung in „-“ Richtung wird der LNB-Körper UNTEN nach RECHTS bewegt.



## 5. SERVICE

Einstellung des LNB's in unterschiedlichen Gegenden:

Land	Eutelsat 5° West	Thor 0.8° West	Astra 4 4.8° Ost	Hotbird 13° Ost	Astra 1 19.2° Ost	Astra 3 23.5° Ost	Astra 2 28.2° Ost
Deutschland, Österreich, Schweiz	-23°	-16°	-12°	-6°	0°	4°	8°
Frankreich	-15°	-11°	-5°	2°	7°	11°	14°
Beneluxstaaten	-16°	-12°	-8°	-2°	3°	6°	9°
England	-9°	-6°	-3°	3°	7°	10°	12°
Irland	-6°	-3°	1°	7°	11°	13°	16°
Portugal	-4°	1°	8°	16°	22°	25°	28°
Südspanien, Gibraltar	-8°	-3°	5°	14°	20°	24°	28°
Skandinavien	-19°	-16°	-14°	-9°	-6°	-4°	-2°
Griechenland	-38°	-35°	-29°	-20°	-12°	-7°	0°
Türkei, Ungarn, Weißrussland	-39°	-36°	-31°	-26°	-20°	-15°	-11°
Kanarische Inseln	12°	18°	26°	34°	39°	42°	44°
Marokko	-8°	-2°	6°	17°	23°	27°	31°
Italien, Sizilien	-27°	-24°	-17°	-8°	-2°	3°	8°
Tunesien, Libyen	-27°	-22°	-15°	-4°	4°	9°	15°

Hinweis: Diese Tabelle enthält nur Richtwerte für den SKEW-Winkel. Korrekturen unter ca. 8° brauchen nicht unbedingt ausgeführt werden, solange guter Empfang gewährleistet ist. Die „Feineinstellung“ des SKEW-Winkels ermöglicht häufig den Empfang von Satelliten in Gegenden, die eigentlich schon deutlich ausserhalb des Versorgungsgebietes liegen. Die eigentlichen Versorgungsgebiete der einzelnen Satelliten können Sie unter [www.lyngsat.com](http://www.lyngsat.com) oder unter [www.satcodx.com](http://www.satcodx.com) nachlesen. Diese beiden Webseiten bieten ganz allgemeine, interessante Informationen über das Kanalangebot und die Reichweite des Satellitenfernsehens.

# 5. SERVICE

## 5.3 Störungen

---

### Stopfunktion

Die Antenne muss jederzeit in ihrer Bewegung angehalten werden können. Das Anhalten oder Unterbrechen einer Satellitensuche wird mit der SAT-Taste des Bedienteils, der Stop-Taste der Fernbedienung des Oyster TVs oder der Powertaste auf der FeatureBox (nur bei Oyster V) ausgeführt. Nach dem Drücken einer dieser Tasten werden keine Steuerbefehle mehr angenommen.

### Zurücksetzen der Stopfunktion

Aufgehoben wird diese Stopfunktion durch einen erneuten Bewegungsbefehl, z.B. durch das Drücken der Start-Taste auf der Fernbedienung des Oyster TVs bei den Premium Anlagen, der SAT-Taste auf dem Bedienteil der Vision Anlagen oder der Powertaste auf der FeatureBox (nur bei Oyster V).

Fehlerbeschreibung	Störungsbeseitigung
Bei der Suche nach einem Satelliten konnte kein Signal empfangen werden.	Haben Sie freie Sicht nach Süden? Sind Sie im Empfangsbereich der eingestellten Suchsatelliten? Müsste aufgrund Ihres Standorts oder SKEW-Winkel des LNB geändert werden?
Anlage fährt nicht korrekt aus, bzw. ein.	Ragen Gegenstände in den Bewegungsbereich der Antenne? Ist die Versorgungsspannung zu gering (Batterie schwach)?
Antenne reagiert nach dem Einschalten nicht oder reagiert nicht auf Kommandos.	Ist die Sicherung in Ordnung? Sind alle Kabel ordnungsgemäß eingesteckt?
Signalton FeatureBox.	Wenn die Anlage durch die Klemme 15 / D+ Leitung (diese muss zwingend richtig angeschlossen sein) den Befehl zum Einfahren erhält, aber keine Rückmeldung an die FeatureBox gesendet wird, ertönt ein Signalton und es ist zu überprüfen, ob die Anlage eingefahren ist.

# 5. SERVICE

## 5.4 FeatureBox-Update via USB-Stick

Neben dem automatischen Update via App, d.h. der üblichen Variante, gibt es auch die Möglichkeit eines manuellen Updates via USB-Stick.

Benötigt wird ein FAT/FAT32-formatierter USB-Stick, auf den die Datei tenhaaft.uf ins Root-Verzeichnis (oberste Ebene) kopiert wird.

Die UF-Datei steht auf der Website zur Verfügung.

Die Größe der Datei liegt bei maximal ca. 4Mbyte, so dass die Speicherkapazität des USB-Sticks keine Rolle spielt.

Ablauf	Beschreibung
	FeatureBox einschalten! Das Bild zeigt eine ausgeschaltete FeatureBox im Standby-Mode (linke LED ist rot).
	Im Bild ist die Box aktiv (linke LED ist grün).
 <p>oder</p> 	Den USB-Stick auf der Rückseite der Box in die mit „USB“ beschriftete Buchse einstecken. Daraufhin zeigt der USB-Stick Leseaktivität an (blinkt) und auf der Vorderseite leuchten nun beide LEDs (links grün oder später rot, rechts rot bzw. rot blinkend).  In diesem Zustand werden die Daten des Sticks auf den internen Update-Speicher übertragen. Je nach Stick und Update-Volumen kann das etwas dauern (< 2 min) und sollte nicht unterbrochen werden!  Die rechte, rote LED geht dauerhaft aus, wenn dieser Schritt erledigt ist. Danach kann der USB-Stick von der FeatureBox getrennt werden.  Eine eventuell blau leuchtende LED stört dabei nicht!

## 5. SERVICE

### BLAUE LED

Nachdem die Daten im internen Update-Speicher vorhanden sind, können sie an die jeweils angeschlossenen Hardware-Komponenten verteilt werden.

Das passiert, falls machbar, automatisch. Es ist allerdings häufig nicht möglich, alles sofort zu aktualisieren, da die FeatureBox den Zustand einer Komponente nicht kennt (z.B. weil die Antenne zum Zeitpunkt des Updates gar nicht angeschlossen ist).



Dieser Zustand ist weder ungewöhnlich noch kritisch!






Der Nutzer wird lediglich durch das Aufleuchten einer blauen LED darauf aufmerksam gemacht, dass er nun die „i“-Taste drücken kann, um einen Update-Versuch zu starten.

### UPDATE-REIHENFOLGE

Die an einer FeatureBox angeschlossenen Komponenten werden in einer festen Reihenfolge aktualisiert: Zuerst ist die FeatureBox selbst, dann die Motor-Steuerung der Antenne und zuletzt das Bedienteil.

Aus Sicherheitsgründen wird eine Motor-Steuerung nur dann aktualisiert, wenn sie zuverlässig erkannt und eingefahren ist. Deshalb löst das Drücken der „i“-Taste bei blauer LED unter Umständen ein Einfahren der Antenne aus.

## 5. SERVICE

Reihenfolge	Beschreibung
	Ist ausgeschaltet (Standby) --> Einschalten
	Ist eingeschaltet --> USB-Stick anstecken
 <p>oder</p> 	Irgendetwas wird übertragen oder aktualisiert --> Finger weg und abwarten!
Wenn die rechte, rote LED dauerhaft aus ist, kann der USB-Stick entfernt werden	
	--> i-Taste drücken



# 6. ANHANG

## 6.1 Hinweise zum Umweltschutz

---

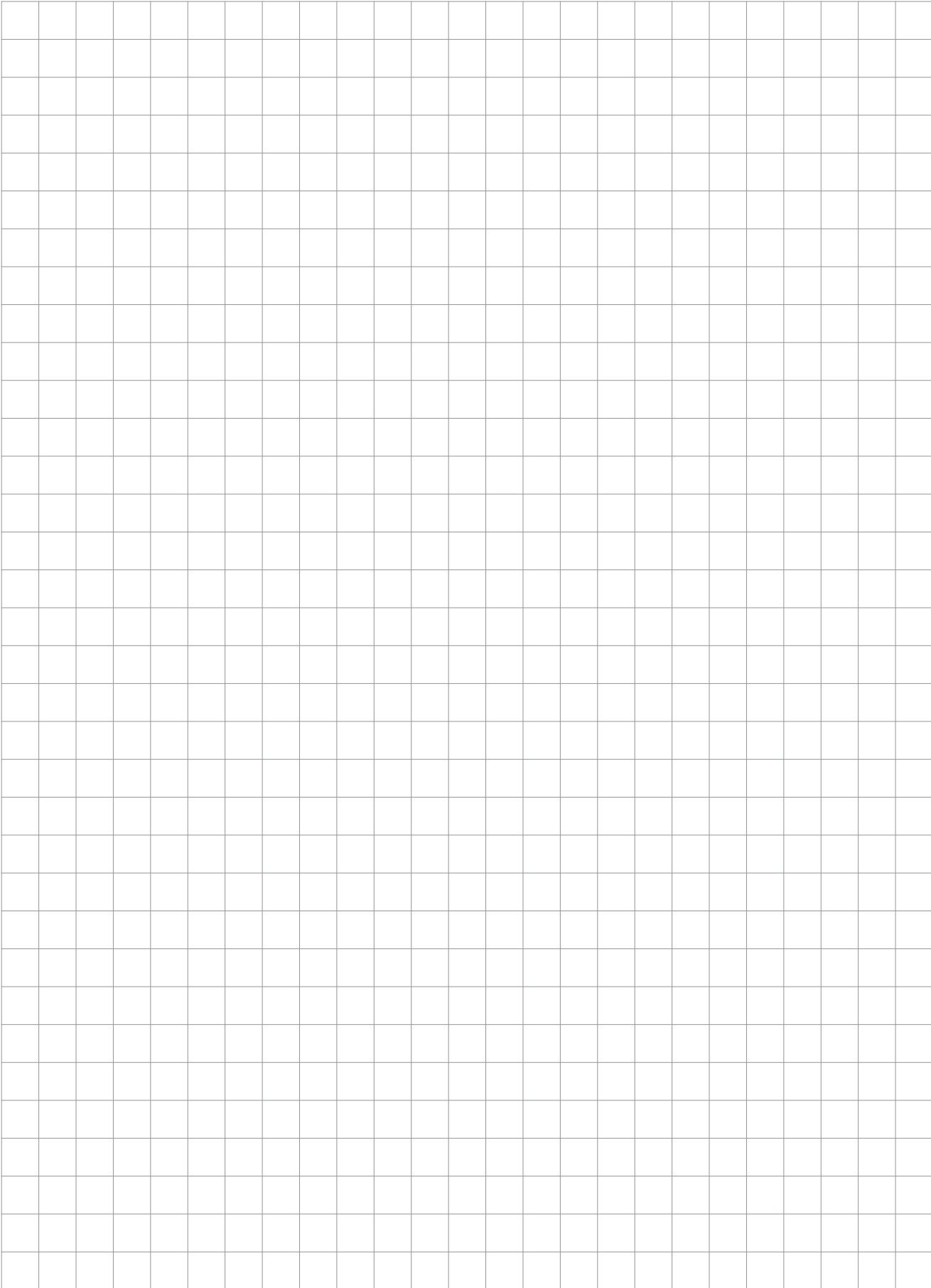
### **Altfahrzeugverordnung – ELV**

Das Antennen-System ist als Zubehör zur Verwendung auf Kraftfahrzeugen zertifiziert und vorgesehen. Die Entsorgung kann demgemäß im Rahmen der Altfahrzeug-Verordnung (Europäische Altfahrzeugrichtlinie ELV, 2000/53/EG; für Deutschland: AltfahrzeugV) zusammen mit dem Kraftfahrzeug erfolgen. Das Antennen-System enthält keine der gemäß Richtlinie als umweltschädlich eingestuften Stoffe.

**Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer SAT-Anlage**

**Ihr ten Haaft Team**

# NOTIZEN





## ACHTUNG!

Der Aufkleber auf der Bedienungsanleitung  
muss gleich sein wie der Aufkleber auf der  
FeatureBox!



### ten Haaft GmbH

Neureutstraße 9  
75210 Keltern  
Germany

Telefon: +49 (0) 7231 / 58588-0  
Telefax: +49 (0) 7231 / 58588-119  
E-Mail: [service@ten-haaft.com](mailto:service@ten-haaft.com)

### Öffnungszeiten

Montag – Freitag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr  
und von 12:30 Uhr – 16:30 Uhr